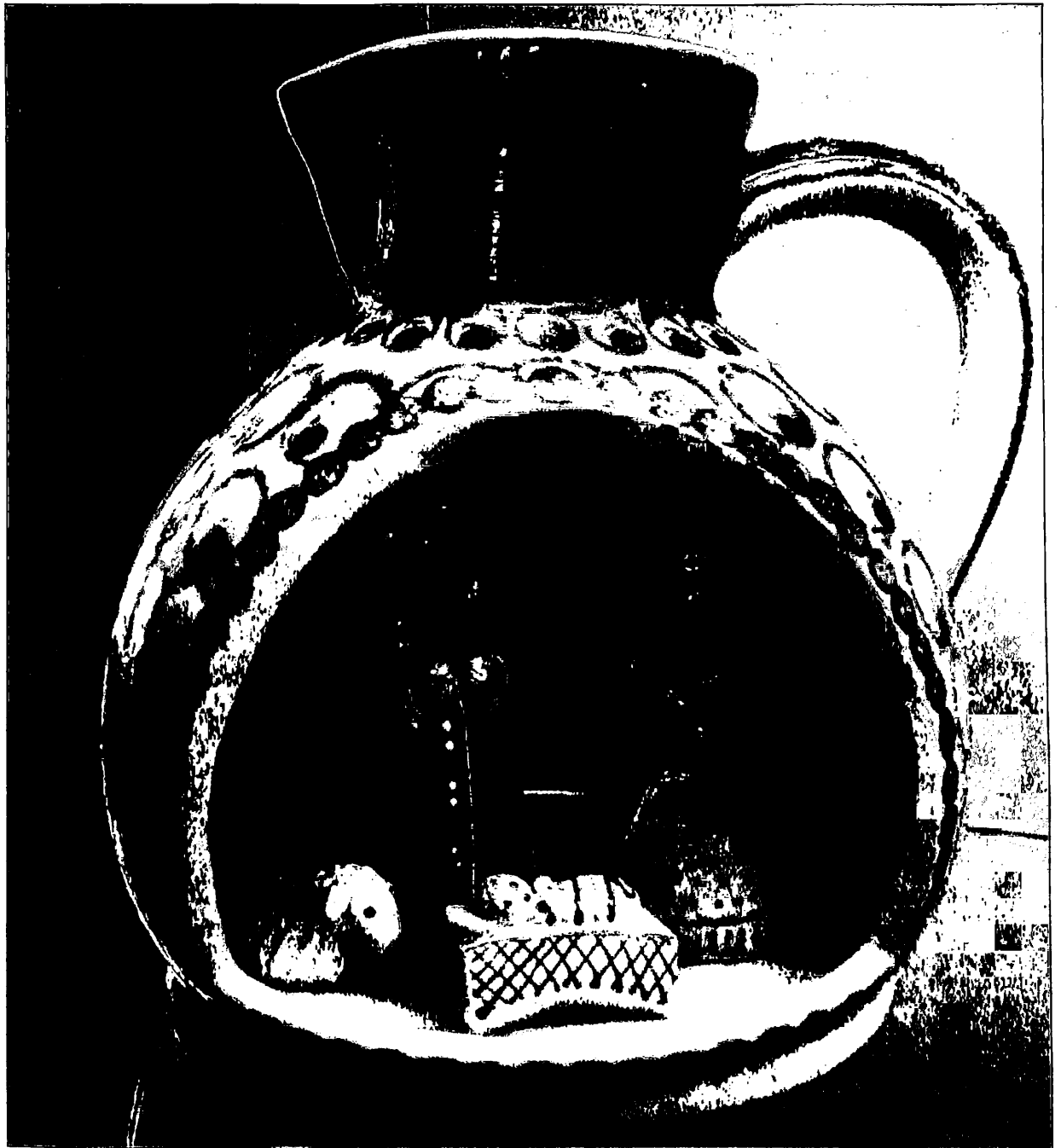
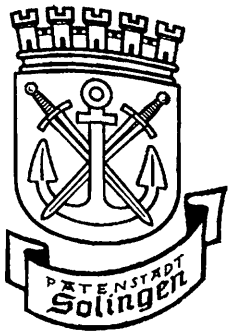
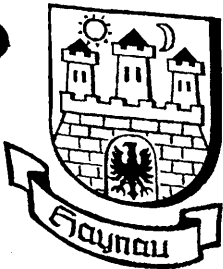


# Heimat-Nachrichten

Monatszeitschrift des Altkreises Schönau a.K. · Mitteilungsblatt der Heimatvertriebenen  
des Kreises Goldberg/Schlesien · Bekanntmachungen der Heimatbeauftragten  
Herausgeberin und Verlegerin: Christiane Giuliani · Hannover · Telefon (05 11) 58 12 20  
Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 30607 Hannover



Mit dem Bild der Krugkrippe aus bunzlauer Keramik,  
ausgestellt im HAUS SCHLESIEN, wünschen wir allen unseren Lesern  
und ihren Angehörigen ein gesegnetes friedvolles Weihnachtsfest

Christiane Giuliani und alle Mitarbeiter/innen

Foto: Jutta Graeve

## Liebe Leser,

wenn der Sturm die letzten braunen Blätter von den Bäumen geweht hat und sich die Tage nur noch für kurze Zeit erhellten, wenn die Luft kälter wird und die Menschen geschäftig hin und herlaufen, dann ist die Weihnachtszeit nicht mehr weit und das Jahr neigt sich seinem Ende entgegen. Es ist Zeit um es sich im Warmen gemütlich zu machen, inne zu halten und Rückblick zu halten auf das vergangene Jahr.

Schon seit Jahresbeginn freuten sich viele auf das große Goldberger Heimattreffen im Mai in Solingen.

Auch die Ortsbetreuer hatten viele kleine Ortstreffen für das hinter uns liegende Jahr vorbereitet, um das Band der Heimatfreunde fest geschlungen zu halten. Die Ortsbetreuer, die ihre Heimatleute bei diesen Treffen um sich scharen, leisten eine große, ehrenvolle Arbeit, die auch der Grundstein zum Bestehen unserer Heimatzeitung ist. Für diesen Einsatz und die Arbeit, die während des ganzen Jahres im Hintergrund geleistet wird, gilt den Ortsbetreuern unser herzlichster Dank und der aller Heimatfreunde. Ohne ihr Zutun, ohne die Informationen, die sie sammeln und an uns weitergeben, könnte die Heimatzeitung nicht so gestaltet sein, wie Sie, liebe Leser, sie monatlich vorfinden.

Viele Heimatfreunde sind in den vergangenen Monaten für immer von uns gegangen. Ihrer wurde in zahlreichen Gedenkveranstaltungen zum Tag der Heimat und am Ewigkeitssonntag gedacht. In der Heimatgemeinschaft hinterlassen sie eine große Lücke. Ihr Wissen von alten Traditionen ist unwiederbringlich.

Viele Heimatfreunde unternahmen Reisen in die alte Heimat, über die sie in der Zeitung berichten und alle „Daheimgebliebenen“ mit Neuigkeiten und Bildern versorgen. So erfüllt das Blättel die Funktion als Bindeglied von der Heemte zum neuen Zuhause. Damit es auch für die Zukunft so bleibt, haben die Betreuer auch für das Jahr 2009 wieder viele neue Termine vorgestellt. **Das Bundestreffen der Schlesier findet am 27. und 28. Juni 2009 in Hannover statt.** So hoffen wir auf zahlreiche, abwechslungsreiche schlesische Stunden in einem guten und gesunden neuen Jahr für alle Heimatfreunde.

Ich bedanke mich bei allen Lesern für Ihre Treue und wünsche Ihnen und Ihren Familien gesegnete Feiertage und eine gute Gesundheit im kommenden Jahr.

*Ihre Christiane Giuliani*



## STADT · SOLINGEN

### Grußwort von Oberbürgermeister

#### Franz Haug

Solingen und Goldberg verbindet eine lange Tradition. Sie begann vor 53 Jahren, im Februar 1955, als der damalige Heimatkreis-Vertrauensmann Otto Brandt an die Solinger Stadtverwaltung schrieb: „Die Heimatvertriebenen unseres Kreises würden sich sehr freuen, wenn auch sie endlich eine westdeutsche Partnerstadt erhalten können, da sie zu den letzten gehören, denen das gelänge.“ Nach diesem Brief wurde der Wunsch schnell erfüllt: Nur wenige Monate später war die Patenschaft über den ehemals schlesischen Kreis Goldberg mit seinen drei Städten Goldberg, Haynau, Schönau sowie rund 70 Dörfern beschlossene Sache.

Ziel war es, das Zusammengehörigkeitsgefühl unter den Landsleuten zu erhalten und zu vertiefen. Rückblickend können wir heute sagen: Das ist gelungen. Davon zeugen unter anderem die Heimattreffen, die bis heute regelmäßig stattfinden.

Mit der Goldberger Heimatstube haben wir in Solingen sogar einen Ort, der der Patenschaft gewidmet ist, in dem das Goldberger Kulturgut auch in Zukunft einen sicheren Platz finden wird. Es ist wichtig, Geschichte an solchen Orten greifbar zu machen, Erinnerung auch in kleinen Dingen zu bewahren. Diese Erinnerung brauchen wir – nicht nur die Alten unter uns, die auf ein Stück ihres eigenen Lebens zurück blicken, sondern auch unsere Kinder, Enkel- und Urenkel. Ihnen müssen wir Geschichten und Geschichte erzählen, damit sie die Zukunft gestalten können.



In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Franz Haug  
Oberbürgermeister



## Grüsse zu Weihnachten und zum Jahreswechsel



Es ist gut, dass wir das Positive mehr in Erinnerung behalten als negative Dinge. Und besonders in der Weihnachtszeit ist das gut so. Wir halten Rückschau auf das zu Ende gehende Jahr, was uns viele Erinnerungen an unsere geliebte schlesische Heimat bescherte. Mit grossem Interesse habe ich im Blättel die vielen Berichte über Reisen in die Heimat gelesen. Viele zeigen jetzt ihren Kindern und Enkeln ihr „Zuhause“, wo die Wurzeln der Familie liegen. Ein Höhepunkt in diesem Jahr war das 27. Heimattreffen des Kreises Goldberg in seiner Patenstadt Solingen. Seit mehr als 50 Jahren besteht nun die Patenschaft, und alle zwei Jahre lädt die Klingenstadt im Bergischen Land die Goldberger Bürger und die Vertriebenen aus den Städten Haynau und Schönau und den Dörfern zwischen Katzbach und Deichsa zum Heimattreffen ein. Das Wiedersehen mit alten Schul- und

Nachbarsfreunden im Mai dieses Jahres war ein voller Erfolg. Es hat sich eine „gelebte Städtepartnerschaft“ in vorbildlicher und herzlicher Weise entwickelt. In seiner Festrede sagte der Oberbürgermeister „so lange es die Goldberger wünschen, soll dieses Heimattreffen auch weiterhin stattfinden“. Nun wünsche ich Ihnen allen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit genießen Sie Ihre schlesischen Weihnachtsfeiern mit Streussel- und Mohnkuchen und den schönen alten Weihnachtsliedern. Und beim Schmücken Ihres Weihnachtsbaumes dürfen die Gedanken zurückgehen an die Goldberger Christnacht und die sieben letzten Bürger, die sich am Heiligen Abend zum Ringsingen versammelten.

In diesem Sinne wünsche ich allen Bürgern des Kreises Goldberg und der Stadt Solingen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Ihre  
*Renate Boomgaarden-Streich*  
Heimatkreisbeauftragte

Das Büro der GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN bleibt zwischen den Feiertagen geschlossen.

Bitte senden Sie uns alle Artikel für die Januar-Ausgabe bis spätestens zum

**19. DEZEMBER**



## Bezugsgeldrechnung 2009

Liebe Leser,  
einem Teil unserer heutigen Ausgabe  
liegt der Zahlschein für das **Bezugsgeld  
2009** bei.

Auch im 3. Jahr in Folge bleibt der  
Preis für ein Abonnement unverändert!

In vielen Anschreiben geben Sie, lie-  
be Leser, Ihre Dankbarkeit zum Aus-  
druck, dass es die Heimatzeitung als  
letztes wirkliches Bindeglied zur Hei-  
mat und zu den anderen Heimatfreun-  
den gibt. Dieses Lob an unserer Arbeit  
ehrt uns und wir danken dafür – in er-  
ster Linie müssen wir aber wirtschaft-  
lich denken. Ein Fortbestehen der Hei-  
matzeitung ist nur gewährleistet, wenn  
möglichst viele Leser die Zeitung abon-  
nieren und somit den Preis stabil halten.

**Der Bezugspreis für das Jahres-  
abonnement 2009 beträgt 36,- Euro  
incl. Zustellgebühr.**

Bitte bedenken Sie, dass es sich bei  
der Bezugsgeldrechnung um eine Brin-  
geschuld handelt, die im Voraus begli-  
chen werden muß. Wir bitten um pünktli-  
che Zahlung unter Angabe der **Kun-  
dennummer**.

Benutzen Sie den Überweisungsträ-  
ger nicht für andere Nachrichten. Diese  
können beim Buchen der Zahlungen  
nicht berücksichtigt werden.

### Sie möchten es bequem?

Mit einer Einzugsermächtigung müs-  
sen Sie sich um nichts kümmern. Wir  
ziehen, je nach Wunsch, das Bezugsgeld  
ein Mal im Jahr zum 15. Januar oder  
halbjährlich zum 15. Jan. bzw. 15. Juli  
ein. Sie erhalten automatisch Ihre Hei-  
matzeitung.

Wir bedanken uns für die langjährige  
Treue und wünschen viel Freude beim  
Lesen.

Ihre **Christiane Giuliani**

## Advent, Advent

*Advent, Advent,  
wenn ei derr Stube is Lampla brennt,  
Eisbluma blühh onn a Fensterscheiba.  
Lichtla flackern und Sternla blitza,  
und jeder droan denkt,  
wie merr warn uderm Christboome sitza.  
Und draußa der Jussuff senn Schlieta lenkt.  
Du stille Nacht, o kumm mit leisem Schiete,  
und breng ins echte Weihnachtsfreede miete.*

Ernst Schenke †

Entnommen aus

„Das schlesische Jahr“



## Weihnachtsbräuche in Schlesien

In jeder Familie gab es alte Traditionen  
für die Weihnachtsfeier, die nach der Ver-  
treibung, so gut es die Umstände zuließen,  
fortgeführt wurden. Der prächtige Weih-  
nachtsbaum sollte bei uns wieder so ge-  
schmückt werden, „wie auf dem Haardt-  
hof“. Die Krippe wurde am Fuße des Baa-  
mes nach dem alten Vorbild mit bemoosten  
Steinen, Wurzeln und Kristallen gestaltet.  
Geheimnisvolles Glitzern in den Glasku-  
geln von den Bienenwachskerzen auf den  
duftenden Fichtenzweigen und das Schim-  
mern der Strohsterne. Jahrzehntlang be-  
herrschte der Weihnachtsbaum in unserer  
Familie einen Teil des Wohnzimmers. Un-  
sere Söhne führen nun die Tradition nach  
dem väterlichen Vorbild fort.

In Schlesien wurde bereits 1611 von  
einem mit Kerzen geschmückten Tannen-  
baum im Schloß der Herzogin Dorothea  
Sibylle berichtet. Doch nicht überall gab es  
in den Häusern einen Weihnachtsbaum, der  
erst nach 1850 Allgemeingut wurde.

In ganz Deutschland kannte man die  
„Lichterpyramiden,“ z.B.: im Erzgebirge  
die sich drehende „Weihnachtspyramide“  
mit dem Flügelrad, in Franken als „Reifen-  
baum“ oder „Raff“ und in Schlesien als  
„Lichtzepter“ benannt.

Die schlesische Volkskundeforscherin  
Gerda Benz hat in ihrem Büchlein: „Volks-  
kundliches Werken“ (1979) schlesische  
Lichtzepter mit Bauanleitungen beschrie-  
ben und für die „Schlesische Weihnacht“  
nachbauen lassen.

Nach Josef Lanz („Krippenkunst in  
Schlesien“ N. G. Elwert Verlag, 1981) „hat  
sich der „Weihnachtszepter“ besonders in  
Schlesien aus einfachen Lichtträgern – wie  
sie beim evangelischen Quem-pas-Singen  
(Wechselgesang) am Weihnachtsabend ver-  
wendet wurden – zu den verschiedenen bis  
1945 gebräuchlichen Formen entwickelt.  
Im Laufe der Zeit übernahm man von der  
ursprünglich katholischen Weihnachtskrip-  
pe die figurale Ausschmückung.“

Bereits vor 250 Jahren wurde von dem  
Lichterglanz bei einer Christmette in einer  
evangelischen Kirche berichtet.

Weithin bekannt war die „Probsthainer  
Christnacht“. „E: Hanke beschreibt in sei-  
nen Kindheitserinnerungen die Faszination  
über das Quem-pas-Singen bei vielhundert-  
fachem Lichterschein in der Probsthainer  
Christnacht. 30 bis 40 Zepter wurden schon  
nachmittags am 24. Dezember in die Kir-  
che gebracht und strahlten mit viel Rausch-  
gold, bunten Glaskugeln und kleinen Blu-  
mensträußchen geschmückt durch viele,  
viele Lichter einen unbeschreiblichen Zau-  
ber aus“. Fritz Sachse berichtete: „Die Zepter  
hatten die Form eines Tannenbaumes.  
Jeder Zepter bestand aus sieben Holzreifen,  
die nach oben zu immer enger wurden.  
Durch ein Holzkreuz waren sie mit dem  
Mittelstab verbunden. Um den fast zwei  
Meter hohen Zepter besser transportieren  
zu können, war er zweiteilig. Die Reifen  
waren mit der bekannten Bauernmalerei,  
mit Perlenketten und bronzierten Holzklöp-  
peln verziert. Oben am Zepter war ein viel-  
strahliger vergoldeter, senkrechter Stern  
angebracht. Gewöhnlich standen auf dem  
oberen Chore 24 bis 30 solcher Zepter mit  
je 32 Lichtern, dazu brannten auf Eisen-

leuchtern noch 300 Kerzen. – Vier Kinder-  
gruppen wurden für das Quem-pas-Singen  
eingeteilt und sangen in Wechselchören das  
„Quem-pastores laudavere,“ „Kommt und  
laßt uns Christum ehren.“ „Nunmehr ist die  
Zeit erfüllet,“ „Singt ihr heiligen Himmel-  
schöre“ und zwei Strophen eines Weih-  
nachtschorals“.

(Jahrbuch der Schlesier 2001)

Bei den „einfachen Lichtträgern“ wurde  
ein gedrehter Holzstab, oben mit einem  
Stern geschmückt und unten zugespitzt,  
kreuzweise von Drähten durchbohrt, an de-  
ren Enden Kerzentüllen befestigt waren.  
Die untere Spitze steckte man in die Halte-  
rungen am Kirchengestühl oder auf der  
Empore.

In Konradswaldau Kr. Goldberg waren  
die „Zepter“ mit Rauschgold und Buchs-  
baum verziert. Die individuelle Gestaltung  
unterschied sich von Ort zu Ort. „In Gieß-  
mannsdorf Kr. Bunzlau legte jeder Junge  
ab 10 Jahre seinen Ehrgeiz darein, einen ei-  
genen „Christnachtzepter“ zu besitzen.  
Um einen gedrehten Stab in leuchten-  
dem Rot waren drei nach oben enger wer-  
dende Ringe mit Kerzenhaltern angebracht.  
Das Ganze schmückten bunte Papierblu-  
men, Immergrün, bunte Glaskugeln und  
geschliffene bunte Glasstäbe“. Aus Wohlau  
ist eine Form des „Lichtzepters“ erhalten  
und dieser wurde mit Äpfeln, Pfefferku-  
chen und Strohsternen geschmückt.

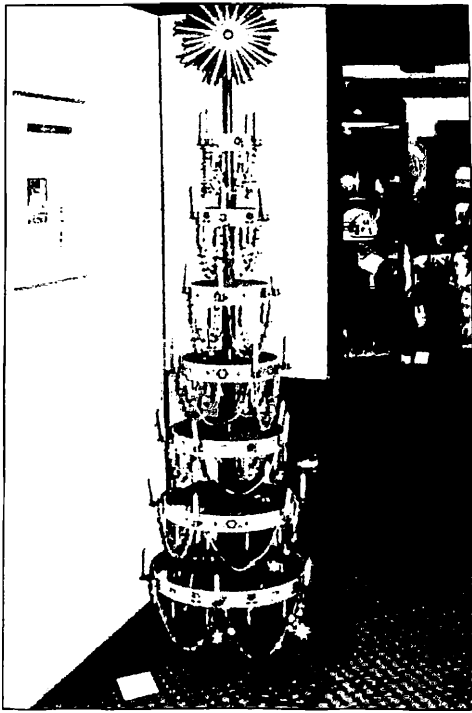
Am buntesten war der „Zepter“ aus Lähn  
Kr. Löwenberg. „Bei ihm trug die Mittel-  
spindel drei nach oben sich verjüngende  
mit Kerzen bestückte Holzscheiben und an  
der Spitze einen Stern oder Engel. Als Fuß  
hatte sie einen quadratischen eingezäunten  
Garten, der mit Moos ausgelegt und in dem  
Krippenfiguren aufgebaut waren. Während  
der Christnachtfeier stellten die Leute den  
Zepter vor sich auf das Pult und zündeten  
alle Lichter an. Nach der Feier wurde der  
Zepter wieder mit nach Hause genommen  
und vertrat dort oft die Stelle eines Christ-  
baums“. (Es gab in Deutschland Regionen,  
wo der Einschlag von Tannenbäumen ver-  
boten war.)

„Nach der Jahrhundertwende wanderte  
die Krippendarstellung aus dem Gärtchen  
auf die Holzscheiben: die Geburtsgruppe  
auf die unterste, Bethlehem auf die mittlere  
und Jerusalem auf die oberste. Als Fuß  
diente ein Holzkreuz.“ Einer der letzten  
Zepter aus der Lähnener Gegend konnte noch  
im Riesengebirgsmuseum von Hirschberg  
aufbewahrt werden.

Krippenständer als Familienerbstücke  
waren geprägt vom handwerklichen Beruf.  
Josef Lanz zeigt in seinem Buch „Krippen-  
kunst in Schlesien“ eine Bergmannskrippe  
und eine Kormacherkrippe aus Schmied-  
enberg Kr. Hirschberg.

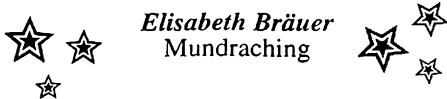
Nach der Vertreibung aus der schlesi-  
schen Heimat bauten manche Familien  
ihren Lichtzepter nach. Einige davon er-  
hielt das Haus Schlesien für die Weih-  
nachtsausstellung gestiftet. Frau Gerda Voß  
geb. Benz spendete einen Lichtzepter von  
ihrer Mutter an das Schlesische Museum  
zu Görlitz, wo er 2007 von Kindern einer  
Hortgruppe mit großer Begeisterung ge-  
schmückt wurde.

Den zauberhaften Glanz der Lichtzepter  
erlebte ich bei der Weihnachtsfeier von  
Dorothea Walda mit der schlesischen Ju-  
gend auf Schloß Burg (bei Solingen). Fünf



Ein Lichtzepternachbau aus Probsthain von der Weihnachtsausstellung 2007 in HAUS SCHLESIEN

Schlesierinnen in Festtagstracht trugen die brennenden Lichtzepter feierlich in den Rittersaal der Burg.



## Weihnatskrippen in Schlesien

Beim Bundesfrauenseminar der Landsmannschaft Schlesien im Haus Schlesien stellte Elisabeth Bräuer in den Mittelpunkt eines Vortrages die Weihnachtskrippen in Schlesien. Mit viel Aufmerksamkeit wurde ihr Vortrag verfolgt:

Die Geburt Christi wurde schon sehr früh bildlich dargestellt. Bereits im vierten Jahrhundert gab es in Italien Darstellungen, die sich über den christlichen europäischen Kontinent verbreiteten. Als Vater der Krippen wird der heilige Franziskus von Assisi genannt, der 1223 zum Weihnachtsfest im Wald von Greccio die erste Krippe aufgebaut haben soll, mit dem Jesuskind in einem Krippentrog und mit Ochs und Esel. Dort hielt er seine Weihnachtspredigt.

In Süddeutschland erkannten die Jesuiten den Wert der Krippen für die Weihnachtsandachten und zur religiösen Unterweisung der Menschen, die des Lesens nicht kundig waren. Durch ihre Förderung wurden die Krippen um 1600 in den katholischen Kirchen in ganz Europa verbreitet und stellten Szenen aus dem Leben Jesu bis zur Passion dar. 1562 wird die erste große Krippe in Prag erwähnt, 1584 in Glatz und 1586 in Breslau.

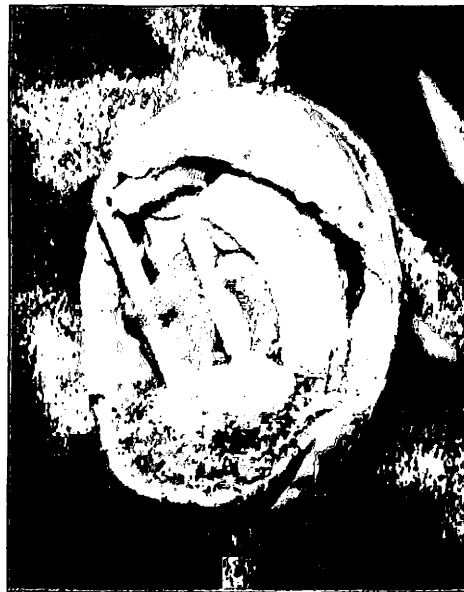
Nach der Blütezeit im 18. Jahrhundert wurden die Krippen durch die Aufklärung und Säkularisation aus den Kirchen verdrängt. So gelangten die wertvollen Darstellungen in Adels- und Bürgerhäuser. In der Volksfrömmigkeit lebten die Weihnachtskrippen weiter und wurden selbst in einfachen Hütten als Hauskrippen aufgebaut.



Einzug der Lichtzepter in den Rittersaal auf Schloß Burg

Liebevoll beschreibt der Schriftsteller Joseph Wittig in seinen weihnachtlichen Geschichten den Aufbau der „Geburt“ und das „schnitzelnde Volk“ des Glatzer Berglandes. Dort in Albendorf hatte Longinus Wittig (1824-1895) 300 bewegliche von insgesamt 800 Figuren für die Bergkrippe der Christkindel Kapelle der Wallfahrtsbasilika in Albendorf geschnitzt.

In Schlesien gab es nach einer Bestandsaufnahme für den Atlas der deutschen Volkskunde 1932 etwa 1300 Krippen in den Kirchen der Dörfer und Städte. Berühmt waren die Krippen in Breslau-Carlowitz, Grüssau, Panewnik-Idaweiche in Oberschlesien und die Krippe der Fran-



Die „Nusskrippe“ waren besonders in der Grafschaft Glatz und in Oberschlesien beliebt. Gerda Benz hat sie in ihren „Volkskundlichen Werken“ beschrieben und so vor dem Vergessen bewahrt.

Foto: Jutta Graeve

ziskaner in St. Annaberg von 1890 bis 1898. Sie war sieben Meter hoch auf einem Raum von 60 Quadratmetern. In der Mitte wurde die Geburt Jesu Christi im Stall dargestellt. Daneben baute sich der Hirtenberg auf. Auch das dörfliche und städtische Leben war dabei, die Stadt Bethlehem mit Bürgerhäusern aus der Umgebung, darüber Jerusalem mit seinen Zinnen und dem Tempel, wie man sich den Orient vorstellte. Die Phantasie war sehr reich. Neben den Figuren, die in der Adventszeit auf ein langes Brett zur „Geburt“ aufgestellt wurden, gab es Schrankkrippen, Kasten- und Eckkrippen, Flachfiguren und Papierkrippen oder Transparente.

In vielen Orten schnitzte man auch Krippen über den Hausbedarf hinaus, besonders im Gebirge, als Heimarbeit. Die Grulicher Krippen aus dem Altvater Gebirge wurden sogar ins Ausland verschickt.

In Bad Warmbrunn entstand eine Holzschnitzschule mit 25 Zweigstellen in den Dörfern, die das heimische Kunsthandwerk förderte. Die Krippenkunst wurde besonders von Cyrillo dell' Antoni (1876-1917) aus Südtirol geprägt. Er schuf mit seinen Schülern 1922 die große Schaukrippe in der katholischen Pfarrkirche von Bad Warmbrunn im Riesengebirge.

Eine seiner begabtesten Schülerinnen war Elsbeth Siebeneicher geb. Tesmer aus Liegnitz, die unter Ernst Rülke die Tafeln der Stadtgeschichte Hirschbergs gestaltete, die noch im Rathaus erhalten geblieben sind.

Sehr aufwendig waren die beweglichen Krippenwerke der Volkskunst, die von einem Uhrwerk oder einer Kurbel aufgezogen wurden. Ihre Vorführung kündigte ein Schild an, mit der Aufschrift „Heute bewegte Geburt!“ Eine Windmühle als oberste Etage, der Kuckuck und das Springbrunnlein waren eine besondere Attraktion bei der blühenden Phantasie der Bergwerkskrippen, die ganz unten von Bergleuten mit ihren Loren „angeschoben“ wurden.

Joseph Wittig beschreibt, wie die Hauskrippe im Advent auf einem langen Brett aufgebaut wurde. Am Heiligen Abend legte der Hausvater das Christkindel in die Krippe. Erst an Lichtmeß wurde die Krippe abgebaut – „eingerissen“.

Besonders fein sind die „Nusskrippe“ gestaltet, die in Oberschlesien und der Grafschaft Glatz beliebt waren. In der ZDF-Sendung „schlesische Weihnacht“ am 2. Advent 1970 unter Leitung von Professor Wilhelm Menzel konnte die schlesische Volkskundlerin Gerda Benz das weihnachtliche Brauchtum: die Apfelpyramiden, Lichtzepter, Adventsrosen und Weihnachtslichter zeigen. Zuschauer berichteten ihr nach der Sendung von den Nusskrippen, die sie in ihrem Heft „Gerda Benz – Volkskundliches Werken“ beschrieben und vor dem Vergessen bewahrt hat.

Elsbeth Siebeneicher schließt ihren Beitrag im Volkskalender für Schlesien 2004 über die Weihnachtskrippen mit dem Zitat: „Die Vielfalt der Formen und eigenständigen Aussagen im Krippenschaffen kreist immer um das Geschehen im Stall zu Bethlehem. Vielleicht aber verbirgt sich dahinter noch mehr: eine Aufforderung zur Erkenntnis des Unzerstörbaren im Menschenherzen, der Glaube an die Inkarnation

eines geistig Göttlichen in uns, unter dem Gebot der Liebe zum Anderen, zum Du.“

„Ach könnte nur Dein Herz zu einer Krippe werden, Gott würde noch einmal ein Kind auf dieser Erden“ hat es Angelus Silesius zum Ausdruck gebracht.

Jutta Graeve

**Haben Sie an Ihre Kalender für 2009 gedacht? Bestellen Sie bei GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN**

**Weihnachtsstress**

Als im August in den Geschäften Die Pfefferkuchenzeit begann, da fragten viele mit Entsetzen: „Kommt denn schon jetzt der Weihnachtsmann?“

Seit dem sind Monate vergangen, nun ist es wirklich fast soweit. Es öffneten die Weihnachtsmärkte Und in der Luft liegt Heimlichkeit. Längst sind die Wunschzettel geschrieben, der Stollenduft zieht durch das Land und auf der Suche nach Geschenken, wird selbst am Sonntag rumgerannt.

Es gibt so vieles zu bedenken, damit man wirklich nichts vergisst. Und mancher wünscht sich schon seit Wochen, dass alles bald vorüber ist.

Dann ist er da, der Heiligabend, der Weihnachtsbaum ist bunt geschmückt. Jetzt gibt es nur noch den Gedanken, dass auch der Weihnachtsbraten glückt.

Die Feiertage gehen vorüber, man übt sich in Besinnlichkeit. Doch um sich wirklich zu besinnen, bleibt einem viel zu wenig Zeit.

Stressst von all dem Weihnachtstrubel schwört sich dann wieder Jedermann: „Im nächsten Jahr wird alles anders!“ Na, hoffentlich denkt Ihr auch daran.

von Herta Harz  
Tieckstr. 30  
07747 Jena

**Markttrubel und bäuerliche Traditionen**

**Weihnachten bei uns zu Hause**

Das Weihnachtsfest als Fest der Familie mit seinen christlichen Werten verkommt heute im Einkaufsstress. Bereits im Oktober rüsten die Verkaufsmärkte auf. Brechend volle Einkaufsregale mit Waren wie Christbaumschmuck, Lichterketten, Spielzeug, Stollen, Pfefferkuchen und Schokoladenweihnachtsmänner vegetieren dahin.

Weihnachten war in unserer Kindheit und Jugendzeit das schönste Erlebnis in der Adventszeit, dem wir in freudiger Erwartung auf Knecht Ruprecht, Christkind, Weihnachtsbäckerei, schmücken des Christbaumes, Krippenspielen und den Geschenken am Heiligen Abend im Familienkreis entgegen fieberten. Infolge des sinnlosen Krieges trübten sich zunehmend die Weihnachtsfreuden in den Familien durch den Verlust ihrer Söhne. Immer öfter zog Trauer ein, besonders nach dem Untergang der 6. Armee in Stalingrad, die vorwiegend aus schlesischen Landsleuten bestand. Bereits im November, nachdem die Feldarbeiten auf dem elterlichen Hof zu Ende gingen, begann die etwas ruhigere Vorweihnachtszeit. Speicher, Hof und Haus erhielten eine Reinigungskur. Die Kartoffel- und Rübenmieten wurden mit einer Frostschutzdecke versehen. Die Drescharbeiten des eingelagerten Getreides in der Scheune zogen sich so 14 Tage hin. Täglich 3-4 Stunden nachmittags war ich mit der Zureichung der Garben auf dem Dreschtisch oder der Abnahme der Strohhallen beschäftigt. Für das Abtragen der 75 kg schweren Getreidesäcke auf den Hausboden reichten meine Kräfte noch nicht.

In diese Zeit fiel auch die Tätigkeit meiner Mutter beim Sirup kochen. Zuckerrüben wurden gewaschen, geputzt, gedämpft und der Rübensaft mithilfe einer Presse gewonnen. Längere Zeit mußte der Saft in Pfannen auf dem Herd kochen, bis er zu Sirup goldgelb eingedickt in Gläser und Töpfe abgefüllt werden konnte. Meine Aufgabe war aufzupassen, dass der Rübensaft nicht überkochte. Vier Wochen vor Heiligabend begannen die eigentlichen Weihnachtsvorbereitungen. Als erstes war mein Weg zu unserem Hausschlachter, Herrn Franke in Leisersdorf, mit Terminbestellung. Danach die Bereitstellung aller Schlachtutensilien wie Brühtrug, Kratzer und Messer, Stricke

und Gestell zum aufhängen des Schweins, Fleischwolf, Kochkessel, Weißbrot, Gewürze, Töpfe, Gläser u.s.w. Der Schnaps durfte nicht fehlen. Der Schlachttag selbst war Arbeit vom Schießen der etwa 3,5 Zentner schweren Sau bis zum Zerlegen des Tierkörpers, Fleisch schneiden, kochen, abfüllen der Blut- und Leberwurst in Därme und Gläser. Die Schinkenhälften, Pöckelfleisch und Speck zum Räuchern mußten vorbereitet werden. Am Ende des arbeitsreichen Schlachttages stand gegen 14.00 Uhr als Höhepunkt der große Wellfleischschmaus. Dann war das Schwein verwertet. Wurstbrühe konnte geholt werden, das gehörte einfach dazu.

Weitere Vorweihnachtsarbeiten bei uns zu Hause waren: Das Aufschneiden der Mohnkapseln. Etwa 75 kg Bäckermohn kamen zusammen, der zum Teil an die Bäckereien verkauft wurde. Die Pfefferkuchenbäckerei. Das Ausstechen einzelner Figuren machte viel Spaß. Die Weihnachtsbäckerei mit Mohnstollen, Streuselkuchen, Pflaumen-, Apfel- und Quarkkuchen im eigenen Backofen auf dem rechteckigen Kuchenblech. Das Schlachten der Weihnachtsgänse. Etwa 12 Stück kamen dabei unters Messer und mußten die Federn lassen. Das war eine anstrengende Fingerarbeit. Die Abnahme der Gänse in der Verwandtschaft war gesichert.

Ein Ritual am Heiligen Abend am Vormittag war mit viel Liebe das Schmücken des Christbaumes. Reichlich Lametta, Kugeln, Weihnachtsfiguren, Gebäck, Äpfel und Kerzen dienten als Behang. Abends gegen 16.30 Uhr freuten wir uns als Kinder am Krippenspiel in der festlich geschmückten Kirche. Danach erhielten alle Haustiere ihre extra Abendmahlzeit und wurden liebevoll versorgt.

Es gab für die Familie und die Dienstboten das große Festessen mit echt schlesischer Bratwurst und Kartoffelsalat. Gegen 20.00 Uhr öffnete sich das Weihnachtszimmer mit der Bescherung unterm Weihnachtsbaum. Die Geschenke wurden ausgepackt, Weihnachtslieder gesungen, Grog und Glühwein getrunken und Mohnklöße verpeist. Das schlesische Nationalgericht durfte zu den Feiertagen nicht fehlen.

Am Vormittag des 1. Feiertages versammelte sich die Mehrzahl der Familienmitglieder zum Festgottesdienst in der Kirche.



Unser Leser Lothar Thiel, Neptunweg 13 in 04205 Leipzig, schickte uns diesen Notgeldschein der Stadt Goldberg. Er schreibt: „Ich habe diesen Schein im Internet bei Ebay entdeckt. Er gefiel mir sofort wegen der schönen Motive. Da ich das einzige Gebot abgab, erhielt ich diesen Geldschein sehr preiswert und freue mich sehr, ihn jetzt zu besitzen. Der Schein ist im Original nur 6,1 mal 4,1 cm groß“

Der Gänsebraten zu Mittag mit Hefeklößen, Eierflockensuppe, Salaten und Kompott füllte reichlich den Magen. Zum Kaffeetrinken und Abendbrot war kein großer Appetit mehr vorhanden. Der Schmorbraten mit Sahnesoße, schlesischen Klößen und Sauerkraut erzeugte am 2. Feiertag neuen Hunger. Es schmeckte köstlich.

Der 3. Weihnachtsfeiertag war kein öffentlicher Feiertag. In den Bauerndörfern wurde er als Besuchstag von Verwandten und Bekannten und auch zu Pferdeschlittefahrten genutzt.

Zu Weihnachten 1944 erlebten wir düstere, mit schlimmer Vorahnung behaftete Weihnachtsfeiertage. Der Krieg kehrte ins eigene Land zurück. 80 km von uns zu Hause, an der Oder stand die rote Armee. Das Unheil nahm seinen Lauf. Bereits am 10.02.1945 erfolgte die Flucht. Wir waren heimatlos und Teil der Landstraße. Damit fanden auch die schlesischen Weihnachtstraditionen ihr Ende. Nur im Rest von Niederschlesien, in den Bauerndörfern um Görlitz findet man heute noch schlesische Weihnachtsbräuche und die schlesische Mund- und Lebensart mit schlesischer Küche.

Weihnachten 1945 in Adelsdorf, bei uns zu Hause war das traurigste Weihnachtsfest für meine Mutter und mich, das ich je erlebt habe. Nicht mehr auf eigenem Hof bei Verlust meines Vaters spürten wir die Folgen des wahnsinnigen Krieges in aller Härte.

von *Siegfried Berndt*  
früher Adelsdorf, jetzt Radeb

## Goldberg

### Schlesier in München

Am 17. November hatten wir für dieses Jahr die letzte Stunde schlesischer Mundart. Sie war sehr gut besucht und ein Gedicht, das wir gelesen haben, gefiel mir gut zum kommenden Weihnachtsfest:

*A Christboom hoan merr schunt geputzt  
mit Guld und Silber zugesutzt,  
mit Lichtlan, Sternlan, Engelshoar  
mit hibscha Pfaffermannlan goar.  
Nu kumm, nu kumm, du schienes Fest  
mit hellem Glockenschlage  
Laut klinga suuls durch olle Welt:  
„Gesunde Feiertage!“* ★

und alles Gute für 2009 wünscht allen  
Heimatfreunden



*Bärbel Simon*



### Goldberg-Haynauer in Bielefeld

Am 1. Januar 2009 kommt Herr Siegfried Hornig zu uns und zeigt uns eine interessante Zusammenstellung von Dias von seinen zahlreichen Schlesienreisen unter dem Thema „Alte und neue Ansichten aus Schlesien“. Wie immer beginnen wir um 15.00 Uhr in Sieker Mitte.

Mit den besten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr,

Ihre *Ursula Geisler*

## Winter 1944 in Goldberg



*Wer weiß, in welcher Strasse diese Aufnahme gemacht wurde?*



*Auf dem „Ziegenkrieg“*



*Hier könnten wir in der Nähe von Dr. Palaske sein. Wer erkennt die Strasse?  
Eingesandte von Bärbel Simon, Bummstr. 15, 80804 München*



## Haynau

### Über Jahr und Tag

Es ist immer wieder erstaunlich festzustellen, dass es auch noch nach vielen Jahren Begegnungen von Schlesiern gibt, die rein zufällig, eigenartig oder eben erst nach Jahr und Tag stattfinden. Ich leite seit vielen Jahren eine Heimatgruppe „Liegnitz-Lüben“ in Mügeln in Sachsen. Sieben bis acht Mal im Jahr haben wir unsere Veranstaltungen. Fast immer sind gut 50 Heimatfreunde anwesend. Wir haben bei uns nicht nur Liegnitzer und Lübener, sondern auch Heimatfreunde aus der „Haynauer Ecke“! Bei einer Schlesiensreise 2005 machten wir auch Rast in der Hermsdorfer Mühle, einer Gaststätte, die uns sehr gut gefiel.

Wir besuchten auch die Stadt Haynau und die Gegend um Bielau, aus der eine Heimatfreundin stammte. Von dieser ureigenst schlesischen Sache erzählte ich unserem Fotografen, dessen Geschäft ich oft besuche, auch für Bilder, Abzüge oder Abbildungen, welche ich für unsere Heimatgruppenveranstaltungen benötige. So erfuhr ich quasi per Zufall, dass die Schwiegereltern unseres Fotografen auch Schlesier sind. Die Familie Kretschmer, heute wohnhaft in Nossen in Sachsen hatte bzw. hat Wurzeln in Bunzlau und im Kreis Goldberg-Haynau, hier in dem Dorf Giersdorf. Laut Schlesien Lexikon immerhin ein stattliches Dorf von über 900 Einwohnern (1939). Da ich einen Bildband „Niederschlesien“ mit hatte, aus dem ich ein Bild herausfotografiert haben wollte, bat mich der Schwiegersohn, es doch einmal seinen Schwiegereltern zeigen zu können. Seit der Zeit sind die Kretschmers aus dem heutigen Nossen Bezieher der GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN, da ich ihnen ein älteres Exemplar dieser Heimatzeitung mitgab.

Frau Kretschmer verbrachte immer ihre Ferien bei Verwandten in Giersdorf. Sie schwärmt noch heute sehr davon. Beide so durch Zufall gefundenen Heimatfreunde sind ich herzlich zu unseren Veranstaltungen in Mügeln ein. Solche und ähnliche Beispiele erlebt man noch oft und dies nach über 60 Jahren. Nun ja, eben „über Jahr und Tag“! Ich sende diese Geschichte der Redaktion der GOLDBERG-HAYNAUER, weil ich glaube, dass diese „kleinen“ Begegnungen auch unserem Zusammenhalt der noch Erlebnissgeneration der Vertriebenen ausmachen und auch schriftlich andren Heimatfreunden übermittelt werden sollten.

**Günter Hamann**  
früher Kleinwandriß  
heute Döbeln in Sachsen

## Falkenhain

Das Rote Kreuz feierte dieses Jahr sein 100-jähriges Bestehen im Garten des Buckingham Palace in England. Prinz Charles ist der Patron. Heimatfreundin Sabine Hanbury geb. Reichardt, früher Falkenhain, jetzt The Nook, Church Lane Mayfield, Ashbourne Derbyshire DE 6 2 JR erhielt für dieses Fest auch eine Einladung. Trotz Regen war es ein großes Ereignis. Auch dieses Jahr hat Sabine Hanbury wie-

der eine „Gute Tat“ begangen. Sie konnte ca. 600,00 € bei der Garden Party sammeln. Man kann sagen, es war eine gute, ereignisreiche Woche.

## Georgenthal

Zum Artikel „Wilhelmsdorf“ von Albert Heller in G. H.-H. 58-11, S. 171

Frau Bärbel Stepien in Liebichau, Kreis Bunzlau, ihre Mutter Gerda Hofmann durfte zu Hause beleiben, sagte mit folgendes: „Wilhelmsdorf heißt Sedzimirów“ In Polen wurden, wie auch in Deutschland, Gemeinden gebildet. Wilhelmsdorf gehört zur Großgemeinde Adelsdorf (Zagrodno) und Großhartmannsdorf zur Großgemeinde Alt Warthau (Warta)“.

Als wir Georgenthaler 1944 nach Wilhelmsdorf zum Konfirmandenunterricht gingen, unterrichtete uns die Frau des Pfarrers, denn er war zur Wehrmacht als Seelsorger eingezogen. Den Namen weiß ich leider nicht.

**Helmut Fabig**

## Liebe Giersdorfer!

Schnell, ja zu schnell vergeht die Zeit und schon wieder steht Weihnachten vor der Tür. Sind doch schon wieder 8 Jahre seit unserem letzten Heimattreffen vergangen. Wir wollen doch aber die Verbindungen nicht ganz abreißen lassen, wenn auch weitere Zusammenkünfte aus Altersgründen nicht mehr möglich sind. Liebe „Nachgeborenen“, der 2. und 3. Nachkriegsgeneration, vergeßt Eure schlesischen Wurzeln nicht ganz, zu entfernen sind sie sowieso nicht.

Wir freuen uns jedenfalls immer über jeden Besuch aus der „alten Heimat“. Wenn Ihr im schönen Oberbayern oder Österreich Urlaub macht oder auf der Durchfahrt nach Italien seid, dann auf zu einem Abstecher nach Traunstein. Bei einer gemütlichen Runde wird uns der Gesprächsstoff nicht ausgehen.

Wir wünschen Euch allen nun aber ein gesegnetes Weihnachtsfest und vor allem aber für das kommende Jahr Gesundheit und noch viel Lebensfreude.

Eure

**Hildegard und Waldemar Niedergesäß**  
Theresienstr. 40  
83278 Traunstein  
Tel. 0861 – 60 860

## Achtung Harpersdorfer!

Unser Treffen 2009 findet am Samstag, dem 02. Mai 2009 im Hotel Edermühle in Erndtebrück statt. Bitte richtet Eure Ankunft so ein, dass wir um ca. 11.00 Uhr anwesend sind und unser Mittagessen bestellt werden kann. Geplant ist das Essen dann für 12.30 Uhr.

Aus organisatorischen Gründen ist es unbedingt erforderlich, dass sich die Teilnehmer bis spätestens 20. April 2009 anmelden. Übernachtungswünsche ebenfalls bis zu diesem Zeitpunkt angeben. Anmeldungen können schriftlich oder telefonisch erfolgen bei:

Else Messinger, Kampenstr. 25, 57339 Erndtebrück, Tel. 02753 – 30 72 und

Walter Schröter, Dornröschenweg 1, 57339 Erndtebrück, Tel. 02753 – 3862

Bis zum Treffen alles Gute und herzliche Weihnachtsgrüße,

Euer **Walter Schröter**

## Hermsdorf a. d. Katzbach

Nur noch wenige Tage trennen uns vom Weihnachtsfest. Vieles bewegt uns in dieser Zeit, sei es Krankheit in der Familie oder sogar Tod. Allen, die diese schlimmen Erfahrungen im zu Ende gehenden Jahr machen mußten, gilt unser Mitgefühl. Wir sollten sie nicht vergessen und ihnen Mut zusprechen. Weihnachten ist das Fest der Liebe und Freude; kleine Gesten können oft viel bewirken.

Mein Mann und ich wünschen allen Heimatfreunden/innen von Herzen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes sorgenfreies „Neues Jahr 2009.“

Ich habe Frau Görtler in Seesen gebeten, für unser Ortstreffen vorsorglich einen Termin vorzumerken, und zwar für den 2. und 3. Oktober 2009. Da ich weiß, dass viele Hermsdorfer aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr kommen können, wäre ich allen, die noch interessiert sind, bis Ende März für eine Rückmeldung dankbar, da ich den Termin gegebenenfalls rechtzeitig stornieren müsste.

Mit heimatlichem Gruß verbleibe ich  
Euere/Ihre

**Johanna Sattler**  
Großstr. 6  
59063 Hamm  
Tel. 0 23 81-52 7 26

## Erinnerungen an das Leben in Hermsdorf Anfang des 20. Jahrhunderts

nach den Erzählungen meiner Mutter  
**Gertrud Schober** geb. Alischer, aufgeschrieben von **Manfred Schober**

### 3. Fortsetzung und Ende

Weihnachten war einer der wenigen Glanzpunkte in dem sonst wenig abwechslungsreichen Leben der Familie. Am Heiligen Abend ging man in die Kirche zur „Christnacht“. Danach gabs daheim zum Abendbrot Blutwurst oder aus Blut zubereitete Tigelwurst, Blutvinzel genannt, mit Sauerkraut und Kartoffelbrei. Das war für die Familie ein Festessen! Blutwurst und Blut für die Zubereitung der Tigelwurst stammten von dem selbst gemästeten Schwein, das kurz vor Weihnachten geschlachtet worden war. Nach dem Abendbrot wurde aufgewaschen. Danach erfolgte die Bescherung. Später gab's dann noch als besonderen Leckerbissen die traditionellen schlesischen Mohnklöße.

Für die Weihnachtsfeiertage richtete die Großmutter Mohn- und Streußelkuchen vor, der im Backofen des Rittergutes abgebacken wurde. Zu Weihnachten stand auch ein geschmückter Christbaum in der Stube. Da die Stube im Erdgeschoss des Hauses der einzige Raum war, wo sich die Familie in der kalten Jahreszeit aufhalten konnte, schränkte der Baum natürlich den Platz



Gertrud Schober geb. Alischer

sehr ein und wurde deshalb tagsüber aus der Stube geschafft.

Das Leben unserer Alischer Großeltern in Hermsdorf unterschied sich wohl nur wenig von dem anderer Familien des Dorfes, die sich wie sie von ihrer Hände Arbeit ernähren mussten. Ihr Dasein war geprägt von der Sorge um das tägliche Brot. Stunden der Erholung gab es nur sehr selten, Urlaubsreisen, heute fast eine Selbstverständlichkeit, gab es nie. Trotzdem fiel der Großmutter, der Großvater war schon 1937 verstorben, im Jahr 1946 der endgültige Abschied von Hermsdorf schwer. Das Siegerland, wo sie nun bis zu ihrem Tode im Jahre 1953 lebte, wurde für sie keine „zweite Heimat“. Ihr fehlte die gewohnte Arbeit auf den Feldern und die bescheidene eigene Häuslichkeit. Und so starb sie, wie viele ihrer Landsleute, an Heimweh.

## Kauffung

### Liebe Heimatfreunde und Angehörige!

Wieder neigt sich ein Kalenderjahr dem Ende entgegen. Rückblickend fragt man sich, was haben uns die vergangenen Monate in den einzelnen Jahreszeiten erleben lassen? Waren es angenehme Erlebnisse oder möchte man Verschiedenes nicht erlebt haben? Jeder Mensch hat dazu seine eigene Meinung. Wir Kauffunger erinnern uns, wie wir in der Dorfgemeinschaft das auslaufende Jahr erlebt haben und beurteilen.

Mich persönlich erfreut, dass wir Kauffunger nach über 60 Jahren der Vertreibung aus unserem lieben Heimatdorf und der Heimat Schlesien noch einen erfreulichen Zusammenhalt untereinander und in der Dorfgemeinschaft pflegen. Das zeigte sich bei den Zusammenkünften am 18. Mai in Neufahrn bei Karin Schaefer geb. Schultz, das alle Teilnehmer sehr gut fanden. Auf Wunsch einiger Heimatfreunde wurde nochmals eine Fahrt nach Kauffung und Schlesien allgemein vom 14. bis 19. Mai organisiert. Teilnehmer waren 27 Personen.

Auch das Treffen des Heimatkreises Goldberg, auf Einladung der Patenstadt So-

lingen, am 24. und 25. Mai wurde von den Kauffunger gut besucht. Auch die Zusammenkunft von Heimatfreunden in Dresden am 9. August wurde von den Teilnehmern als sehr schön empfunden.

Das jährliche große Kauffunger Ortstreffen wurde dieses Jahr am 27. und 28. September in Hagen durchgeführt. An beiden Tagen waren es 65 Teilnehmer. Karin Schultz hat darüber einen Bericht geschrieben, der ungekürzt im Kauffunger Weihnachtsrundbrief zu lesen ist.

Ich danke allen Organisatoren und Helfern sehr aufrichtig für ihren Einsatz. Leider konnten meine Frau und ich nur in Sölingen und Hagen teilnehmen.

Für die Adventszeit und das Weihnachtsfest wünschen meine Frau und ich allen Heimatfreunden und Angehörigen fröhliche Tage und alles Gute. Auch für den Übergang in das Jahr 2009 ein fröhliches Neujahrsfest. Mit heimatlichen Grüßen

Walter und Irmgard Ungelenk

## 60 Jahre Treffen der Konradswaldauer

Am 17. September 2008 fand im Bielefelder Fichtenhof ein Treffen der Konradswaldauer statt. Wenige Tage vorher war ich in Görlitz. Vom Turm auf der Landeskronen genoss ich den Blick auf das Iser- und Riesengebirge. Ich war im Schlesiens Museum, stöberte in Auslagen in der Schatztruhe, hörte in der Peterskirche ein Orgelkonzert und saß an der neuen Altstädter Brücke in einem Biergarten. Wenige hundert Meter entfernt, am Eisenbahnübergang über die Neiße, endete 1946 die bis dahin etwa 750-jährige Geschichte Konradswaldaus für die Konradswaldauer. Zum 800-jährigen Jubiläum war aus Konradswaldau Kondratow geworden, nunmehr von wenig mehr als 100 Menschen polnischer Nationalität und Staatsangehörigkeit bewohnt. Die deutschen Bewohner, letzte statistische Erhebungen weisen 728 aus, mussten 1946 ihre Heimat verlassen, in vier Schüben, am 26., 27., 28. Juni und am 10. Dezember. Deren Fußmärsche über die Kapelle bis in die Bahnhofsbaracken in Hirschberg, ihr Eisenbahntransport, zusammengepfertcht in Viehwaggons, glichen sich bis zur Neiße. Sie gingen in keiner Weise so vor sich, wie es im Artikel XIII des Potsdamer Abkommens hieß, nämlich in „ordnungsgemäßer und humaner Weise“. Das hatten Stalin, Truman und Attlee so am 2. August 1945 nach ihrem Gebietspoker unterzeichnet, so wurde es von der französischen Regierung nachträglich gebilligt. Es wären bis Juni 1946 zehn Monate und bis Dezember 1946 gar ein Jahr und vier Monate Zeit gewesen, die „Überführung“ in dieser völkerrechtlich festgelegten Form zu vollziehen. Stattdessen wurden auch die Konradswaldauer vertrieben, begleitet von allen nur denkbaren Vergehen und Schikanen. Auch unser Dorf wurde „ethnisch gesäubert“!

Westlich der Neiße wurden die Konradswaldauer in viele Winde verstreut, nach Cuxhaven, nach Bielefeld, nach Rheine und ins Erzgebirge. Die Dorfgemeinschaft wurde aufgelöst. So jedenfalls war es gewollt.

Über Jahrhunderte gewachsene Gemeinschaften mit der Vertreibung aufzulösen, war generelle Absicht der Siegermächte, der Vertreibenden, wohl aber auch der Aufnehmenden. Dass das, wie mit den Konradswaldauern, generell nicht gelang, davon zeugte das Treffen in Bielefeld. Es stand unter dem Motto „60 Jahre Konradswaldauer Treffen“. Wenn auch in der Fremde, erstmals trafen sich vertriebene Konradswaldauer schon 1948! Wie viele es damals wohl gewesen sein mögen, von wo waren sie gekommen, wie lebten sie damals, welche Hoffnungen verbanden sie mit ihrem Heimattreffen? Günter Langer hat versucht, das Jubiläum in wenigen Sätzen zu würdigen. Er sprach von den Verdiensten des Kantors Simoleit um die ersten Treffen, von den Busreisen nach Rheine und Cuxhaven und davon, dass schließlich Bielefeld und der Fichtenhof zum Traditionstreffpunkt wurden. Er erwähnte auch, dass auch aus Sachsen Konradswaldauer kamen, erst heimlich, dann als Rentner, die man reisen ließ, nach '90 ohne Beschränkungen, aber zunehmend weniger. Woran das wohl liegen mag?

Wird fortgesetzt

Wolfgang Herrmann

Eingesandt von

Herbert Binner



## Leisersdorf

### Liebe Heimatfreunde,

unaufhaltsam fließt der Strom der Zeit – wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen. Das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel sind greifbar nahe. Jeder von uns zieht jetzt seine persönliche Bilanz. Für den einen war es ein schönes, erlebnisreiches – für den anderen ein belastendes schicksalhaftes Jahr.

Ich denke hier noch einmal an unser Heimattreffen zurück. Auch wenn in diesem Jahr wieder einige aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr teilnehmen konnten, so war es doch für mich eine große Freude, noch so viele Heimatfreunde begrüßen zu dürfen. Hierfür möchte ich mich auf diesem Wege nochmals ganz herzlich bedanken. Ebenso sage ich ein herzliches Danke an alle, die mich bei der Vorbereitung und Durchführung unseres Heimattreffens unterstützen.

Doch nun last uns die Weihnachtszeit und das Christfest würdevoll angehen. Allen, die gesundheitliche Probleme haben, wünsche ich gute Besserung und baldige Genesung. Ich wünsche allen Heimatfreunden und deren Familienangehörigen noch eine stille und besinnliche Adventszeit, ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest sowie für das neue kommende Jahr 2009 alles Gute, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit.

Mit lieben Grüßen,

Euer Manfred Kraft





*Damals und Heute*



Auf den Bildern zu sehen Ruth Schreiber geb. Beier mit den Zwillingenbrüdern Georg und Ernst als Kinder im Jahr 1940 Georg, Ruth und Ernst im Jahr 2008



**Neukirch a.d. Katzbach**

*Wir sind in der Heimat gewesen.  
Wir haben sie wiedergesehen.  
Wir haben den Geiersberg erklimmen,  
die Aussicht war wunderschön*

**Anneliese Beier**

Möselstr. 15 in 94146 Hinterschmiding

Vor 68 Jahren wurde das Bild von uns als Kinder im Hof von Onkel und Tante Nixdorf in Neukirch, im Nieder-Dorf aufgenommen.

Als wir Geschwister mit Familien dieses Jahr unsere Heimat besuchten, um den 70. Geburtstag unserer Brüder zu Hause in Neukirch nachzufeiern, hatten wir die Idee, uns auf der selben Stelle fotografieren zu lassen, unter dem Motto „68 Jahre später“.

Wir hatten einen unvergeßlichen schönen Tag zu Hause. Die Familie Zielinski hat uns mit vielen Köstlichkeiten verwöhnt. Unsere Schwester Anneliese bestieg am selben Tag mit den Jungs, wie wir unsere Brüder immer nennen, den Geiersberg, unseren Hausberg.

**Ruth Schreiber geb. Beier**  
Primsdobl 4 a

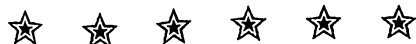
94474 Vielshofen a.d.Donau

**Liebe Neukircher und Hunderfer**

Auf diesem Wege wünscht das Neukircher Team allen Heimatfreunden ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest, sowie ein gesundes neues Jahr 2009. Den Kranken eine baldige Genesung.

Bleibt schön gesund und munter, so dass wir uns beim nächsten Ortstreffen am 19.09.2009 in Bielefeld wiedersehen. PS. Wir haben die Gaststätte gewechselt. Wir treffen uns jetzt in der Gaststätte Sieker-Mitte, Otto-Brenner-Str. 123. Es ist gut mit der Straßenbahn der Linie 3 zu erreichen und Autobahnabfahrt Bielefeld Zentrum. Eine genaue Beschreibung erhaltet Ihr mit der Einladung.

Euer **Manfred Hielscher**



**Kirchturm und Spitzberg das Wahrzeichen von Probsthain**

von **Ilse Petzold geb. Gumbrich**

Die Titelseite der „GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN“ zeigte im Jahr 2007 den im Maßstab 1:2 nachgebauten Weihnachtszepter bzw. die Probsthainer Kirche mit aufgesetzter Turmhaube.

Angeregt durch diese Bilder organisierte Jochen Pörmann gemeinsam mit dem Reiseunternehmen Berlemann unsere Fahrt vom 5.9. – 10.9.2008 nach Niederschlesien und damit nach Probsthain. Die Reise begann in den zeitigen Morgenstunden von Lengerich über verschiedene Zustiegmöglichkeiten nach Görlitz. Uns fielen die Brückenbaustellen der Autobahnstrecke Görlitz - Breslau, die guten Asphaltstraßen, aber auch der Verkehrsstau in Richtung Bunzlau auf. Er kostete uns viel Zeit. Die

gespendeten EU Gelder für den Ausbau des Straßennetzes zeigten erste Auswirkungen. Es ging vorbei an Stoppelfeldern, Wiesen und Brachland. Mit modernster Technik wurden auch die Kartoffeln geerntet. Plötzlich sagte einer: „Das is a Feld mit ner krumma Furche“ und alles lachte. Rechts und links der Straße standen stellenweise Buchweizenfelder, für einige von uns eine unbekannte Feldfrucht. Im „Kursbuch für gesunde Ernährung“ von Münzging-Ruef habe ich gefunden, dass Buchweizen als Zwischenfrucht angebaut werden kann, als Entgifter des Bodens gilt und als Tee, Brei oder Suppe in der Krankenkost eingesetzt wird. Allerdings kannten Mitreisende die Torte, den Pfannkuchen oder die Grütze aus Buchweizen.

*Wird fortgesetzt*

**Erinnerungen und Erzählungen aus Wolfsdorf**

**Die 12 Nächte**

Meine Mutter hatte manchmal Vorausahnungen. Vor allem hatte sie immer Angst vor den Träumen in den 12 Nächten. Die 1. dieser Nächte war Heiligabend zum 1. Weihnachtsfeiertag und was man da träumte, galt für Januar. Die 2. Nacht war für Februar und so weiter bis Dezember.

So hatte sie in der Zeit einen Traum, der für den August 1935 galt. Sie erzählte, sie habe viele Steine gesehen, die in Bewegung waren und im Anschluss daran einen großen Saal voller Säрге und viele Kränze und Blumen, es war ein großes Herzeleid. Wir hatten die ganze Zeit Angst, was wohl passieren würde. Sie hat meinem Vater so ins Gewissen geredet, dass er das Autol Monat nicht fahren durfte. So groß war Angst, die meine Mutter nach ihrem Traum gehabt hat. Wir hatten das 1. Auto 1934 in Wolfsdorf und durften 1 Jahr steuerfrei fahren.

Im August war ein großes Unglück im Basaltsteinbruch Kahlenberg, bei dem 12 Arbeiter ums Leben kamen und auch einige verletzt wurden. Diese Toten wurden dann in Goldberg, im Saal des Gasthauses „Prinz Heinrich“ aufgebahrt. Als meine Eltern dann zu der großen Trauerfeier dorthin

gingen, sagte meine Mutter, „ja, genauso habe ich die Säрге, die Kränze und Blumen im Traum gesehen.“

Zu dem Hergang des Unglückes möchte ich noch folgendes schreiben: Im Jahre 1934 wurde für den Steinbruch eine noch nie dagewesene „Kammersprengung“ großen Ausmaßes angesagt und für dieses Datum in ganz großem Umfang alles abgesperrt. Das wollten sich viele Leute von weitem ansehen. So bin auch ich mit meinem Vater auf den gegenüber liegenden Hohlstein gegangen und wir harreten nun der Dinge, die da kommen sollten. Es wurde geblasen, dann kam die Sprengung, es kam auch Gestein herunter, aber es war kein Verhältnis zu der großen Ankündigung. Wir waren alle enttäuscht und gingen heim. Ein Jahr darauf fand ein Arbeiter am Berg eine Zündschur und dieser Dummkopf zündete sie an und das war nun die große Sprengung, die damals nicht losgegangen war. Alle Arbeiter waren am Berg und wurden verschüttet und verletzt. Das geschah nun vor mehr als 70 Jahren.

**Christa Fleischer**

Beethovenstr. 4, 75446 Wiernsheim  
Tel. 07 0 44 - 51 31

## Herzlichen Glückwunsch!

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, dass alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.



### GOLDBERG

Zum 94. Geb. am 28.12.2008 Frau Erna LACHMANN geb. Treskow, Trotzendorfplatz 3 auch Kauffung Hauptstr. 220, 33613 Bielefeld, Haferkamp 9

Zum 92. Geb. am 02.01.2009 Frau Ruth HEINRICHS geb. Schöbel, Obertor 17 b, 42289 Wupperthal, Obere Sehlhofstr. 11

Zum 90. Geb. am 11.01.2009 Frau Käthe SCHWACH geb. Sabsch, Ehefr. v. Walter S., Billerberg 4 u. Schmiedestr. 19 auch Schweidnitz, 20253 Hamburg, Heckscherstr. 2 a

Zum 87. Geb. am 07.01.2009 Frau Edith WOLFF geb. Ambrosius, 22609 Hamburg, Nienstedtener Str. 29

Zum 87. Geb. am 14.01.2009 Frau Annemarie TINZMANN geb. Günther, Schmiedestr. 27, 02827 Görlitz, Grundstr. 15

Zum 86. Geb. am 17.01.2009 Frau Gertrud HELBIG, 46459 Rees, Grietherbusch 21

Zum 85. Geb. am 03.01.2009 Frau Marianne RASCHKER geb. Smiatek, 09212 Limbach-Oberfrohna, Moritzstr. 12

Zum 84. Geb. am 03.01.2009 Frau Hildegard HEINICKEL, Niedertor 8, 96515 Sonneberg, Fr. Ludwig Jahn Str. 37

Zum 84. Geb. am 04.01.2009 Frau Erika BECK geb. Steinmann, Wolfstr. 18, 85221 Dachau, Kohlbeck-Str. 33

Zum 84. Geb. am 20.01.2009 Herrn Fritz BARTSCH, Schmiedestr. 8, 09394 Hohndorf, Obere Angerstr. 3

Zum 83. Geb. am 30.12.2008 Frau Hildegard NÄTHER, 01847 Lohmen, Schlangenweg 12

Zum 82. Geb. am 02.01.2009 Herrn Kurt SCHOEBEL, 91522 Ansbach, Louis-Schmetzer Str. 19, CASA-Reha Sen.-Pflegeh. An der Ludwigshöhe

Zum 82. Geb. am 15.01.2009 Frau Dora SCHILM geb. Reich, Friedrichstor 22 A, 95100 Selb, Reuthweg 29

Zum 81. Geb. am 23.12.2008 Frau Dorothea SCHLUMBAUM geb. Menzel, Tochter v. Fotografen Konrad Menzel, Ring 44, 30974 Wenging, Ahornstr. 6

Zum 81. Geb. am 05.01.2009 Herrn Günter BEER, Komturstr. 12, 91315 Höchststadt a.d. Aisch, Gerhard-Hauptmann-Str. 17

Zum 80. Geb. am 09.01.2009 Frau Elisabeth ABSCH, Ehefr. v. Wolfgang A., Ring 35, 37412 Herzberg, Gartenstr. 60

Zum 79. Geb. am 04.01.2009 Frau Sigrid ROTHE geb. Schaefer, Hohberg bei Goldberg, 53757 Sankt Augustin, Sperlingsweg 6

Zum 79. Geb. am 10.01.2009 Herrn Wolfgang SANDEN, Schmiedestr. 10, 64287 Darmstadt, Heinrich-Fuhr-Str. 9

Zum 78. Geb. am 17.01.2009 Herrn Kurt BRAUNER, Mühlberg 6, CAN Edmonton-Alberta T5Y1A2, 13823 - 27 Street

Zum 75. Geb. am 28.12.2008 Frau Marianne MAKOWSKI geb. Hainke, Schneebachsidlung, Amselweg 20, 41633 Schwalmtal, Bernhard-Rössler-Str. 8

Zum 74. Geb. am 26.12.2008 Frau Dorothea ULRICH geb. Metzner, Ober Radestr. 10, 34454 Bad Arolsen, Pyrmonter Str. 31



### HAYNAU

Zum 89. Geb. am 04.01.2009 Herrn Dr. med. Paul-H. KLEIBER, Hufestr. 2, 63691 Ranstadt, Gartenstr. 6

Zum 87. Geb. am 24.12.2008 Frau Christa REISCHIG geb. Stock, 76135 Karlsruhe, Weinbrennerstr. 42

Zum 87. Geb. am 12.01.2009 Herrn Kurt SEIFERT, Michelsdorfer Str. 1, 30453 Hannover-Limmer, Quellgrund 7

Zum 86. Geb. am 14.01.2009 Herrn Franz DARTSCH, 76227 Karlsruhe, Max-Beckmann-Str. 31

Zum 85. Geb. am 03.01.2009 Frau Marianne RASCHKER geb. Smiatek, 09212 Limbach-Oberfrohna, Moritzstr. 12

Zum 84. Geb. am 15.01.2009 Herrn Horst ANDERS, Bunzlauerstr. 1, 58099 Hagen, Turmstr. 58

Zum 83. Geb. am 08.01.2009 Herrn Günter RIEGER, Ring 65, 42781 Haan, Finkenweg 13

Zum 83. Geb. am 09.01.2009 Frau Anneliese HASENSTAB geb. Gaudlitz, Goethestr. 4, 51373 Leverkusen 1, Robert Blum-Str. 15

Zum 81. Geb. am 01.01.2009 Frau Hanna FIEGAS, 12207 Berlin, Boothstr. 30

Zum 81. Geb. am 19.01.2009 Herrn Herbert WEIDNER, Schützenstr. 5, 58332 Schwelm, Casdorffstr. 7

Zum 80. Geb. am 10.01.2009 Herrn Erich HORN, Lübenerstr. 7, 06667 Weißenfels, Max-Lingner-Str. 13

Zum 78. Geb. am 11.01.2009 Frau Flora RUPPERT geb. Fiebig, Goethestr. 2, 82327 Tutzing-Unterzeismaring, An der Leiten 9

Zum 78. Geb. am 17.01.2009 Herrn Reiner ERLEBACH, 77709 Wolfach, Ostlandstr. 13

Zum 78. Geb. am 18.01.2009 Frau Christa KRAUSSE geb. Winkler, Bismarckstr. 5 a, 06526 Sangerhausen, August-Bebel-Str. 25

Zum 76. Geb. am 18.01.2009 Frau Irma GRÜNDEL, Burgstr. 5, 52351 Düren, Heinrich-Gossen-Str. 23

Zum 75. Geb. am 04.01.2009 Frau Gunhild PROWE, Goethestr., GB London N6-5 PL Lane, 5/21 North Wood Hall Hornsey

### Liebe Haynauer in Nah und Fern,

ein recht frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr. Bleibt munter und gesund, so dass wir uns vom 15.-18. September 2009 in alter Frische wieder in Friedrichroda treffen können.

Vielen Dank auch allen, die für das Pflegeheim „Blauer Schirm“ in Chojnow gespendet haben. Die Namen kann man nicht mehr alle nennen, die Liste wird immer länger.

In treuer Heimatverbundenheit grüße ich Euch alle

Eure Gerda-Maria Fröhlich



### SCHÖNAU A. K.

Zum 93. Geb. am 06.01.2009 Frau Hilda BÖHME geb. Schmidt, Ring 14, 36320 Kirtorf, Neustädter Str. 28

Zum 85. Geb. am 14.01.2009 Frau Christiane UEBERSCHAER, Hirschberger Str. 14, 61476

Kronberg im Taunus, Feldbergstr. 13-15, Altkönigstift Whg. B014

Zum 84. Geb. am 17.01.2009 Frau Elisabeth RAUPACH geb. Scharnowski, Ehefr. v. Erich R., Hirschberger Str. 39, 31134 Hildesheim, Annenstr. 19-20

Zum 81. Geb. am 07.01.2009 Frau Anneliese GEISLER, 02977 Hoyerswerda, Elsternbogen 29

Zum 80. Geb. am 23.12.2008 Frau Elionora STURM geb. Kudla, Ww. v. Horst St., auch Alt-Schönau, 50226 Frechen, Lindenstr. 49

Zum 80. Geb. am 25.12.2008 Herrn Wolfgang ENGLER, Hirschberger Str. 37, 39118 Magdeburg, Otto-Baer-Str. 5

Zum 80. Geb. am 12.01.2009 Frau Hannchen SCHARF geb. Stiller, Ansiedlung 3, 09648 Mittweida, Lutherstr. 35

Zum 79. Geb. am 29.12.2008 Herrn Heinrich LANGE, Hirschbergerstr. 37, 09366 Stollberg-Albrecht-Dürer-Str. 23

Zum 78. Geb. am 08.01.2009 Frau Helga IMSE geb. Kühn, Bolkopplatz 1, 37441 Bad Sachsa, Uffestr. 19

Zum 78. Geb. am 11.01.2009 Herrn Helmut FICH, Ehem. v. Isolde F. geb. Fischer, Hirschberger Str. 34, 61191 Rosbach v. d. Höhe, Taunusstr. 34

Zum 76. Geb. am 16.01.2009 Frau Christel THÄSLER, 21787 Oberndorf, Hoffmann v. Fallerslebenstr. 16

Zum 75. Geb. am 20.01.2009 Herrn Joachim SEIDEL, 99448 Krainichfeld, Mohrentaler Str. 39

Zum 73. Geb. am 01.01.2009 Herrn Herbert MROZEK, Ehem. v. Irmgard M. geb. Lienig, 14057 Berlin, Friedberger Str. 33

Das Fest der GOLDENEN HOCHZEIT feiern am 28. Dezember 2008 die Eheleute Simon STURM und Margarete geb. Feulner, Kirchenstr. 13a in 97222 Rimpf.

Die Heimatfreunde gratulieren sehr herzlich und wünschen weiterhin alles Gute, Gesundheit und noch viele gemeinsame Lebensjahre.

### ALT-SCHÖNAU

Zum 85. Geb. am 29.12.2008 Frau Hildegard DULLEK geb. Köbe, 31008 Elze, Sedanstr. 23

Zum 85. Geb. am 19.01.2009 Frau Irmgard PAUTSCH geb. Fiebig, 38464 Groß Twülpstedt

Zum 84. Geb. am 08.01.2009 Herrn Gerhard GEISLER, 38124 Braunschweig, Aschersleber Str. 13

Zum 80. Geb. am 09.01.2009 Frau Brigitte MATWALD geb. Böhm, 42279 Wuppertal, Mollenkotten 239

Zum 77. Geb. am 10.01.2009 Frau Adeltraut MÜLLER geb. Klami, 33719 Bielefeld, Dr. Heidsiek-Str. 7

Zum 75. Geb. am 27.12.2008 Frau Bernadine RÜFFER geb. Ebbing, 48691 Vreden, Paul Keller Str. 10

Zum 73. Geb. am 28.12.2008 Frau Veronica NERONHA geb. Hauptmann, USA 12835 Rhode Island Jamestown

Zum 73. Geb. am 31.12.2008 Herrn Heinrich MEIER, 21745 Basbeck/N.E., Bahnhofstr.

Zum 71. Geb. am 26.12.2008 Frau Christa MEHWALD, 83278 Traunstein, Odenwaldstr. 6a

Zum 71. Geb. am 13.01.2009 Herrn Dieter BUBLITZ, 48703 Stadtlohn, Kiwitt 12

Zum 70. Geb. am 05.01.2009 Frau Kurt SOMMER, 37197 Hattorf, Sieberstr. 4

Zum 70. Geb. am 06.01.2009 Frau Ingrid GEISLER geb. Hellwig, 33818 Leopoldshöhe, Schwalbenweg 14



Zum 70. Geb. am 12.01.2009 Frau Siglinde THOMAS, 48703 Stadtlohn, Schubertstr. 5  
 Zum 65. Geb. am 25.12.2008 Frau Ellen SEIFERT geb. Sieloff, 33818 Leopoldshöhe, Meisenweg 5

Allen Alt-Schönauer Heimatfreunde und ihren Angehörigen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2009.

*Adeltraud und Helmut Müller*

#### ADELSDORF

Zum 88. Geb. am 24.12.2008 Frau Elisabeth KÜHN, 33378 Rheda-Wiedenbrück, In der Helle 29

Zum 85. Geb. am 05.01.2009 Herrn Alfred HIRSCHI, 94315 Straubing, Rieder Str. 3

Zum 74. Geb. am 31.12.2008 Frau Sylvia KREHER geb. Scholz, auch Tiefhartmannsdorf, 09387 Jahnsdorf/Erzgeb., Thalheimer Str. 31

Ich wünsche allen Heimatfreunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr sowie den Kranken eine baldige Genesung.

*Euer Günter Bleul*



#### ALTENLOHM

Zum 79. Geb. am 29.12.2008 Herrn Heinz KARGE, 06571 Roßleben, Hohlweg 27

Zum 78. Geb. am 31.12.2008 Frau Gerda HEIDER geb. Eichert, 99768 Ilfeld, Walter-Rathenau-Str. 9

Zum 78. Geb. am 18.01.2009 Herrn Heinz STRIETZEL, 99869 Günthersleben, Seeburgstr. 11

Zum 77. Geb. am 25.12.2008 Frau Hilde BECKER geb. Schmidt, 57319 Bad Berleburg, Am Burgfeld 8

Zum 75. Geb. am 19.01.2009 Herrn Ullrich KÜNTZEL, 38543 Hillerse, Hauptstr. 38

Zum 72. Geb. am 26.12.2008 Frau Wulfhild LENZ geb. Küntzel, 53913 Buschhofen-Swiss-tal, Wallfahrtsweg 39

#### *Liebe Altenlohmer!*

Unser 22. Altenlohmer Treffen am 13. Juni 2009 findet wieder im Hotel Waldbahn in Gotha statt.

Ich wünsche Euch allen ein Frohes und gesundes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2009 und hoffe auf ein gesundes Wiedersehen.

*Euer Werner Helbig*



#### ALZENAU

Zum 84. Geb. am 05.01.2009 Frau Ruth SCHEFFLER geb. Seifert, Moschendorf-Schmiede, 09212 Limbach-Oberfrohna, Hohensteiner Str. 119

Zum 82. Geb. am 11.01.2009 Frau Elli RÄHSE geb. Menzel, 21423 Winsen, Pestalozzistr. 1 a

Zum 81. Geb. am 04.01.2009 Herrn Harry GRAF, 02625 Bautzen, Oelma 13

Zum 80. Geb. am 09.01.2009 Herrn Herbert RAUPACH, 50181 Bedburg, Wilhelm-Warsch-Str. 2

Zum 79. Geb. am 04.01.2009 Frau Edith LINDERT geb. Raupach, 50181 Bedburg, Schützendelle 61

Zum 78. Geb. am 26.12.2008 Frau Edith SCHOLZ, 04808 Thallwitz, Kollau 7

Zum 75. Geb. am 01.01.2009 Frau Ursula SCHWENK geb. Raupach, 50181 Bedburg, Frankenstr. 26

Zum 74. Geb. am 31.12.2008 Herrn Claus BALLENTHIN, 15907 Lübben, Badergasse 4

Zum 71. Geb. am 18.01.2009 Frau Edeltraut SCHNITZER geb. Seifert, (Moschendorf, Tochter von Alfred, Schmiede Nieder-Adelsdorf), 09331 Hohenstein-Ernstthal, Ernst-Thalmann-Siedlung 16

Allen Alzenauer und Moschendorfer Heimatfreunden und ihren Angehörigen wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2009.

*Euer Ehrenfried Kummer*

Alle Heimatfreunden und Freunden vom Kirchspiel Alzenau wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest mit Ihren Familien und ein gesundes Neues Jahr und den Kranken gute Besserung.

Ihre Heimatbetreuer

*Elfriede und Arthur Jungnickel*  
aus Alzenau

#### BIELAU

Zum 85. Geb. am 16.01.2009 Frau Ilse KIEBLER geb. Staude, Nr. 65, 88214 Ravensburg, Teitnanger Str. 225

Zum 84. Geb. am 24.12.2008 Frau Helene GNAUCK geb. Leuschner, Nr. 72, 01906 Burkau, Straße der Jugend 4

Zum 83. Geb. am 20.01.2009 Frau Erna RÖHL geb. Kindler, Nr. 26, 84069 Schierling, Waldstr. 3

Zum 81. Geb. am 07.01.2009 Frau Gertraud BÖHM geb. Löffler, 02894 Reichenbach, Oberlausitzerweg 2

Zum 79. Geb. am 24.12.2008 Herrn Helmut JAENSCH, Nr. 54, 07407 Rudolstadt, Robert-Koch-Str. 3

#### BISCHDORF

Zum 82. Geb. am 11.01.2009 Herrn Günter DEHMEL, Nr. 81, 44892 Bochum, Ummingerstr. 22

Zum 82. Geb. am 13.01.2009 Frau Elfriede ZUR geb. Jüngling, Nr. 22, 02923 Torgau, Friedrich-Naumann-Str. 13

Zum 80. Geb. am 31.12.2008 Frau Gertrud HÖRNLE geb. Weiner, Nr. 58, 88441 Mittelbibrach

Zum 80. Geb. am 31.12.2008 Frau Waltraud POHL geb. Steller, Nr. 13, 51766 Osberghausen-Ründeroth, Hömelstr. 7

Zum 78. Geb. am 31.12.2008 Frau Christa THORMANN geb. Fiebig, Nr. 80, 16949 Putlitz, Chausseestr. 22

Zum 78. Geb. am 09.01.2009 Herrn Heinz SCHRÖTER, Nr. 84, 51674 Wiehl, Börnchenweg 3

Zum 74. Geb. am 14.01.2009 Frau Ursula GERBERMANN geb. Steller, Nr. 13, 45896 Gelsenkirchen, Mentzelstr. 10

Zum 73. Geb. am 10.01.2009 Frau Siegrid LENZ geb. Gutsche, Nr. 70, 51643 Gummersbach, Leimücke 29

Zum 71. Geb. am 09.01.2009 Herrn Hans-Joachim FIEBIG, 27211 Bassum, Wegesende 5

Allen Bischdorfer Heimatfreunden wünsche ich gesegnete Weihnachten und ein zufriedenes Jahr 2009, Ihre Bischdorfer Ortsbeauftragte

*Annemarie Löper*

Kehlstr. 48, 71665 Vaihingen/Enz

#### FALKENHAIN

Zum 85. Geb. am 06.01.2009 Herrn Willi BEER, 61279 Grävenwiesbach, Frankfurter Str. 63

Zum 84. Geb. am 04.01.2009 Frau Else ENGEL, 33611 Bielefeld, Apfelstr. 133a

Zum 82. Geb. am 08.01.2009 Frau Ursula KRAUSE geb. Paul, 32756 Detmold, Brunnenstr. 71

Zum 70. Geb. am 15.01.2009 Herrn Hans-Heinrich WEGENER, 35578 Wetzlar, Stoppelberger Hohl 30

Zum 70. Geb. am 20.01.2009 Herrn Hubertus TSCHENTSCHER, 37412 Herzberg, Fontane-str. 6

#### GEORGENTHAL

Zum 96. Geb. am 01.01.2009 Frau Elfriede BLEUL geb. Reinsch, 49439 Steinfeld, Westring 10

Zum 79. Geb. am 15.01.2009 Frau Ursula TEUBER geb. Konrad, 59581 Warstein, Lärchenweg 10

Zum 73. Geb. am 31.12.2008 Herrn Gerhard GELLRICH, 50171 Kerpen, Kelzer Busch 8

Zum 73. Geb. am 31.12.2008 Frau Edith KÜCHLIN geb. Lange, 76139 Karlsruhe, Insterburger Str. 18 D

Zum 72. Geb. am 29.12.2008 Frau Gunda SCHIRMER geb. Sulkowski, 49377 Vechta, Theresienstr. 36

Ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2009 alles Gute, vor allem beste Gesundheit wünschen allen Georgenthalern und ihren Angehörigen,

*Johanna und Helmut Fabig*



#### GIERSDORF

Zum 86. Geb. am 26.12.2008 Herrn Heinz KÖNIG, 65510 Idstein, An der Struth 39

#### GÖLLSCHAU

Zum 83. Geb. am 08.01.2009 Frau Elisabeth BECHT geb. Bittner, 76744 Wörth, Maximilianstr. 6

Zum 82. Geb. am 31.12.2008 Herrn Walter JÜNGLING, 03222 Klein-Klessow, Dorfstr. 9

Zum 81. Geb. am 30.12.2008 Herrn Heinz POSTEL, USA 49688 Tustin, Michigan, 12940-21 Mile Road

Zum 80. Geb. am 04.01.2009 Frau Erna REINHOLD geb. Scholz, 04668 Papsdorf, Hauptstr. 22

Zum 75. Geb. am 29.12.2008 Herrn Herbert GISDER, 30459 Hannover, Gehrdener Str. 32

Zum 75. Geb. am 17.01.2009 Herrn Erhard SCHAUBE, Jeltsch, 31249 Hohenhameln, Im Felde 1

Zum 73. Geb. am 04.01.2009 Herrn Walter KUNZENDORF, Bahnhof, 36103 Flieden, Marienstr. 12

Zum 71. Geb. am 17.01.2009 Frau Else WANKA geb. Lettemeier, 95339 Neuenmarkt-Wirsberg, Gartenstr. 5

Allen Göllschauern mit Anhang ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und friedvolles neues Jahr wünscht



*Käte Kunert*

Weberstr. 29  
33609 Bielefeld



#### GRÖDITZBERG

Zum 89. Geb. am 05.01.2009 Frau Frieda KUNITZ geb. Hübner, auch Leisersdorf, 49377 Vechta, Reuterstr. 3 A, Wohnung 2

Zum 78. Geb. am 10.01.2009 Frau Margarete RENNER, 59077 Hamm, Roggenstr. 12

Zum 77. Geb. am 14.01.2009 Frau Ingeborg JABLINSKI geb. Untersänger, 51371 Leverkusen, Ockerstr. 2

Zum 77. Geb. am 14.01.2009 Frau Edeltraud SONDERMANN geb. Untersänger, 58332 Schwelm, Lothringerstr. 10

Zum 75. Geb. am 18.01.2009 Frau Christa MITTLER geb. Conrad, 04741 Roßwein-Sachsen, Am Sportplatz 3

Zum 74. Geb. am 02.01.2009 Herrn Horst KAUFMANN, 12555 Berlin, Hornlestr. 60

Zum 72. Geb. am 08.01.2009 Frau Herta BLÜGEL geb. Machurig, 59063 Hamm, Krokusweg 8

Zum 71. Geb. am 18.01.2009 Frau Ilse TEUBER geb. Wagenknecht, 59494 Soest-Espingen, Nordstr. 1

Zum 70. Geb. am 28.12.2008 Herrn Claus WEWIOR, 37139 Adelebsen, Ostlandstr. 6

*Liebe Gröditzberger,*  
gesegnete Weihnachtstage und ein friedliches und gesundes Jahr 2009 wünscht Euch

*Siegmond Scholz*

#### HARPERSDORF

Zum 88. Geb. am 12.01.2009 Herrn Oskar ÜBERSCHÄR, 26203 Hundsmühlen, Diedrich-Dannemann-Str. 53b

Zum 85. Geb. am 20.01.2009 Frau Erna RENNERT, 28876 Oyten, Großestr. 40

Zum 84. Geb. am 21.12.2008 Frau Helga WITTEK geb. Scholz, PL 59930 Piesnk woj. Dolmostaskie, Zarka n. Nyssa 21

Zum 84. Geb. am 23.12.2008 Frau Adelheid JUNGE geb. Unger, 37115 Duderstadt, Westertor 7

Zum 84. Geb. am 02.01.2009 Frau Oskaria SANNERT geb. Scheibert, Ehefr. v. Herbert, 28327 Bremen, Geschw.-Scholl-Str. 97

Zum 84. Geb. am 11.01.2009 Frau Elli ALBERS geb. Hainke, 27232 Sulingen, Vorwohde 18

Zum 83. Geb. am 30.12.2008 Frau Marianne JEROSCH geb. Bänsch, 45661 Recklinghausen, Franzstr. 17

Zum 80. Geb. am 29.12.2008 Frau Elisabeth KNÖRRICH geb. Karge, 51545 Waldbröl, Birkenweg 3

Zum 80. Geb. am 11.01.2009 Frau Elisabeth PECH geb. Nowakowski, 31157 Sarstedt, Beethovenstr. 6

Zum 79. Geb. am 10.01.2009 Herrn Erhard LINDNER, 14778 Brielow, Chausseestr. 3

Zum 78. Geb. am 14.01.2009 Frau Rosa HÄRING geb. Hoppe, 44263 Dortmund, Hörder Semerteichstr. 182

Zum 77. Geb. am 03.12.2008 nachtr. Frau Gertrud HIRSCHHÄUSER geb. Hilbich, 57339 Erndtebrück, Auf der Leimstruth 11

Zum 77. Geb. am 18.01.2009 Frau Erna RADKE geb. Hänsch, 14641 Tremmen, Hauptstr. 31

Zum 77. Geb. am 19.01.2009 Herrn Helmut SANNERT, 51643 Gummersbach, Karlsbaderstr. 6

Zum 76. Geb. am 13.01.2009 Frau Frieda STOLL geb. Krokowski, 49413 Dinklage, Münsterstr. 6

Zum 75. Geb. am 13.01.2009 Frau Christa WINKLER geb. Berger, 64285 Darmstadt, Jahnstr. 43

Zum 74. Geb. am 23.12.2008 Frau Doris WIRBS, 99428 Hopfgarten, Hüthergasse 120

Zum 74. Geb. am 07.01.2009 Frau Hedwig HELL geb. Berges, 51709 Marienheide-Müllenbach, Graf-Albertstr. 11

Zum 74. Geb. am 19.01.2009 Frau Inge SCHRÖDER geb. Hell, 51709 Marienheide-Müllenbach, Gervershagener Str. 18

Zum 72. Geb. am 01.01.2009 Frau Erika SCHUNKE geb. Weinhold, 49393 Lohne, Wichelmannstr. 18

Zum 71. Geb. am 27.12.2008 Frau Rosa BENTHE geb. Weinhold, 49393 Lohne, Siedlerweg 1

Zum 70. Geb. am 06.01.2009 Frau Ute RÜFFER geb. Häring, 51647 Gummersbach/Becke, Am Sonnenberg 15

Zum 70. Geb. am 08.01.2009 Frau Brigitte KÖLLING geb. Rösner, 31737 Rinteln, Detmolder Str. 20

Zum 70. Geb. am 19.01.2009 Frau Helga SÖHNGEN geb. Scholz, 51766 Engelskirchen, Hahnweg 18

Zum 65. Geb. am 28.12.2008 Herrn Erhard PEISKER, 31191 Algermissen/Groß Lobke, Steinkamp 8

Allen Heimatfreunden und Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute vor allem Gesundheit für das Jahr 2009.

*Helmut Sannert*

#### HERMSDORF A. K.

Zum 92. Geb. am 29.12.2008 Frau Gertrud SCHOBER geb. Alischer, 01855 Sebnitz/Sa., Hainersdorfer Weg 17

Zum 85. Geb. am 16.01.2009 Frau Lydia SCHÄFER, 26180 Rastede, Carl-Rhode-Str. 23

Zum 79. Geb. am 07.01.2009 Herrn Erich SEIDEL, 49377 Langförden, Mühlendamm 12

Zum 73. Geb. am 09.01.2009 Herrn Herbert BERGER, 35460 Staufenberg, Erlenstr. 8

#### HOCKENAU

Zum 79. Geb. am 13.01.2009 Herrn Reiner HÜBNER, 02782 Seiffhennersdorf, Bruno-Schmidt-Siedlung 22

Zum 75. Geb. am 09.01.2009 Frau Erika HELBIG geb. Kühn, 49377 Vechta, Rombergstr. 31

#### HOHENLIEBENTHAL

Zum 85. Geb. am 13.01.2009 Frau Anneliese HINKE, 27472 Cuxhaven, Abschnede 236

Zum 79. Geb. am 22.12.2008 Herrn Ernst GOTTSCHLING, 13593 Berlin, Heerstr. 387

Zum 79. Geb. am 19.01.2009 Herrn Helmut HINKE, 21762 Otterndorf, Schleusenstr. 101

Zum 78. Geb. am 30.12.2008 Frau Martel GROSCHE geb. Beier, Johannisthal, 01819 Netmannedorf, Nr. 46

Zum 77. Geb. am 05.01.2009 Frau Herta PAUKNER geb. Wittwer, Johannisthal, 91227 Leinburg, Laufer Weg 11

Zum 76. Geb. am 07.01.2009 Frau Anneliese THELIGMANN geb. Baumann, 46238 Bottrop, Nordring 212

Zum 74. Geb. am 22.12.2008 Frau Erika KUHN geb. Dammann, 22955 Hoisdorf, Dorfstr. 3

Zum 70. Geb. am 20.01.2009 Frau Hildegard MECHSENER geb. Klose, 33615 Bielefeld, Arndtstr. 28

Allen Heimatfreunden und Angehörigen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2009. Wir wollen uns wiedersehen zu unserem Heimattreffen am 23. Mai 2009 in Barbis.

*Eure Irmgard Kitter*

#### HUNDORF

Zum 83. Geb. am 28.12.2008 Herrn Günther FEIGE, Dorfstr. 37, 58636 Iserlohn, Hindenburgstr. 56

#### JOHNSDORF

Zum 88. Geb. am 22.12.2008 Schwester Hildegard JERSCHKE, 38102 Braunschweig, Helmstedter Str. 35 A

Zum 80. Geb. am 16.01.2009 Frau Hanna HENNIG geb. Männchen, 48565 Steinfurt, Friedrichstr. 20

#### KAISERSWALDAU

Zum 84. Geb. am 30.12.2008 Herrn Walter HERRMANN, 66839 Schmelz-Aussen, Goldberger Hof (Reimsbacher Str. 65)

Zum 81. Geb. am 11.01.2009 Frau Trautel HERMANN geb. Fiebig, 66839 Schmelz-Saar, Goldberger Hof

Zum 77. Geb. am 24.12.2008 Frau Christa FIEBRIG geb. Dyhr, ehem. Baugeschäft, 91126 Schwabach, Waikersreuther Str. 4

Zum 70. Geb. am 30.12.2008 Herrn Karl-Heinz THIEL, 32758 Detmold, Dürener Str. 62

#### KAUFFUNG

Zum 99. Geb. am 07.01.2009 Frau Martha FRECHE, Hauptstr. 27, 31039 Rheden, Neuer Weg 7

Zum 89. Geb. am 08.01.2009 Frau Irmgard SULKOWSKY geb. Konrad, Hauptstr. 206, 81737 München, Weddingenstr. 8

Zum 87. Geb. am 10.01.2009 Frau Frieda LIEROP VAN geb. Langer, Hauptstr. 55, 71522 Backnang, Leinweg 8

Zum 86. Geb. am 19.01.2009 Frau Christa BÜRGEL geb. Vogeler, Ehefr. von Richard B., An den Brücken 12, 70184 Stuttgart, Wagenburgstr. 46

Zum 85. Geb. am 12.01.2009 Herrn Helmut LOHRBERG, Ehem. v. Gerda geb. Fischer, Hauptstr. 200, 37083 Göttingen, Riemannstr. 1

Zum 85. Geb. am 20.01.2009 Frau Grete BRÜCKNER geb. Ludwig, Hauptstr. 90, 48151 Münster/Westf., Leuschnerstr. 15

Zum 84. Geb. am 04.01.2009 Frau Elfriede HOFMANN geb. Wiesner, Hauptstr. 121, 98646 Hildburghausen, Am Backsteinfeld 1

Zum 84. Geb. am 07.01.2009 Frau Helene HOFFMANN, Dreihäuser 15, 32339 Espelkamp, Hedrichsdorf 4

Zum 83. Geb. am 16.01.2009 Herrn Hans WERNING, Hauptstr. 155, Ehem. v. Renate geb. Haselbach, 48465 Schüttorf, Tilsiterstr. 2

Zum 83. Geb. am 19.01.2009 Frau Liesbeth LERCHE geb. Milchen, Hauptstr. 33, 46483 Wesel, Breslauerstr. 6

Zum 82. Geb. am 21.12.2008 Frau Ruth MENZEL geb. Kraft, Schulzengasse 13, Ehefr. v. Reinhard M., 57250 Netphen-Deuz, Irle-Siedlung 6

Zum 82. Geb. am 25.12.2008 Frau Ruth GEISLER geb. Krause, Kitzelberg 1, Ehefr. Fritz, 37520 Osterode, Hengstrücken 34

Zum 82. Geb. am 30.12.2008 Frau Elfriede DOCKHORN geb. Jomitz, Gemeindefeld Nr. 9, 61476 Kromberg, Feldbergstr. 13-15, Wohnung B 302

Zum 82. Geb. am 14.01.2009 Herrn Heinz PILGER, Hauptstr. 12, 55128 Mainz, Karl-Zörgel-Str. 34

Zum 82. Geb. am 18.01.2009 Herrn Kurt BREITER, Dreihäuser 19, 06886 Lutherstadt Wittenberg, Rothemarkstr. 104

Zum 81. Geb. am 24.12.2008 Herrn Dr. Walter TESCHNER, Hauptstr. 137, 42551 Velbert, Im Knippert 12

Zum 81. Geb. am 06.01.2009 Frau Ingeborg WEIMANN, Großvater war Bürgermeister, Hauptstr. 117, 63263 Neu-Isenburg, Stieglitzstr. 21

Zum 81. Geb. am 10.01.2009 Frau Hanna DÖHRING geb. Harms, Hauptstr. 2, Ehefr. v. Richard D., 26655 Westerstede, Seggeriedenweg 37

Zum 81. Geb. am 16.01.2009 Frau Dora KLEMM, Widmuthweg 1, 81547 München, Säbener Str. 30

Zum 80. Geb. am 21.12.2008 Frau Elisabeth RICKERT geb. Grüterich, Hauptstr. 147, 58060 Hagen, Flensburgstr. 28

Zum 80. Geb. am 02.01.2009 Frau Käthe MERZ geb. Schenkendorf, Gemeindefeld 5, 98527 Suhl, Kommerstr. 5

Zum 80. Geb. am 05.01.2009 Herrn Hans-Joachim v. LUISENTHAL, Hauptstr. 79, Ehem. v. Ella geb. Geisler, 33602 Bielefeld, Falkstr. 15

Zum 80. Geb. am 15.01.2009 Herrn Günter MATTIEBE, Hauptstr. 93, Ehem. v. Ilse geb. Krause, 33659 Bielefeld, Würzburgerstr. 15

Zum 79. Geb. am 22.12.2008 Frau Helga HILDMANN geb. Fischer, Hauptstr. 200, 37073 Göttingen, Rote Str. 33

Zum 79. Geb. am 27.12.2008 Frau Rosemarie BRÜNNER geb. Liebs, Hauptstr. 208, 22393 Hamburg, Goppeltweg 24

Zum 79. Geb. am 12.01.2009 Frau Christa BURKERT geb. Ulbrich, Hauptstr. 131, 28201 Bremen, Wilhelm-Raabe-Str. 22

Zum 79. Geb. am 13.01.2009 Herrn Erwin EXNER, Dreihäuser Nr. 6, 19059 Schwerin, Carl-Moltmann-Str. 31

Zum 79. Geb. am 17.01.2009 Herrn Fritz DÖHRING, Hauptstr. 2, 32758 Detmold, Im Nieleinen 27

Zum 79. Geb. am 19.01.2009 Frau Irmgard GÜNTHER, Hauptstr. 32, 37520 Osterode, Bergstr. 3

Zum 79. Geb. am 19.01.2009 Herrn Paul RUDOLPH, Hauptstr. 54., 15234 Frankfurt/Oder, Magdeburgerstr. 15

Zum 78. Geb. am 25.12.2008 Frau Elisabeth KUHNT geb. Will, Hauptstr. 106, Ehefr. v. Karl-Heinz K., 82467 Garmisch-Partenkirchen, Weherstr. 15

Zum 78. Geb. am 29.12.2008 Frau Anita LINDNER geb. Spellig, Hauptstr. 155, Ehefr. v. Kurt L., 06179 Tetschenthal, Str. d. Einheit 55

Zum 78. Geb. am 07.01.2009 Frau Waltraut SIEGERT geb. Seifert, Hauptstr. 28, 95192 Lichtenberg, Lerchenweg 7

Zum 78. Geb. am 18.01.2009 Frau Erika CLAUSEN geb. Täubner, Hauptstr. 15, 99976 Lengenfeld/Stein, Schulstr. 1

Zum 78. Geb. am 19.01.2009 Herr Gotthard BRUCHMANN, Hauptstr. 190, 30966 Hemmingen, Südring 28

Zum 78. Geb. am 20.01.2009 Frau Gertrud LAIDIG geb. Alscher, Seiffen 5, 94099 Ruhstorf, Pfarrer-Wenninger-Str. 23

Zum 77. Geb. am 01.01.2009 Herr Ernst OPITZ, Hauptstr. 214, 31171 Nordstemmen-Burgst., Oder-Neisse-Weg 25

Zum 77. Geb. am 03.01.2009 Frau Olga WITTEWERT geb. Ehling, Hauptstr. 164 a, Ehefr. v. Heinz-Georg W., 30855 Langenhagen, Teichweg 18

Zum 77. Geb. am 08.01.2009 Frau Ilse VOLTER geb. Tschirner, Hauptstr. 94, 37520 Osterode-Förste, Auf dem Rodden 11

Zum 77. Geb. am 08.01.2009 Frau Ilse ZIMMERMANN geb. Springer, Hauptstr. 106, 21033 Hamburg, Billwerder Str. 7 A

Zum 77. Geb. am 09.01.2009 Frau Helga KLEMM geb. Kuhn, Hauptstr. 106, 28201 Bremen, Hegelstr. 101 A

Zum 76. Geb. am 24.12.2008 Frau Dora GÖRTZ geb. Putzker, Hauptstr. 7, 52072 Richterich b. Aachen, Weinhauser Str. 6

Zum 76. Geb. am 11.01.2009 Frau Edeltraud NIEBUHR geb. Geisler, Hauptstr. 97, 33611 Bielefeld, Küsterwiese 7

Zum 75. Geb. am 21.12.2008 Herr Walter KUNZE, Hauptstr. 138, 45964 Gladbeck, Lange Str. 47

Zum 75. Geb. am 24.12.2008 Frau Gerda GRÖNKE geb. Joppe, Seiffen 8, 58119 Hagen, Buchenweg 9

Zum 75. Geb. am 25.12.2008 Herr Achim RUDOLF, Ehem. v. Anneliese geb. Pech, Hauptstr. 7, 09969 Frankenberg, Beethoven-Str. 6 a

Zum 75. Geb. am 27.12.2008 Frau Renate HECKEL geb. Hayne, Hauptstr. 15, 04109 Leiznig, Elsterstr. 55

Zum 75. Geb. am 31.12.2008 Frau Dora HÄUSLER geb. Krause, Hauptstr. 93, 33647 Bielefeld, Am Wißbrock 17

Zum 75. Geb. am 05.01.2009 Herr Hermann SIMON, Ehem. v. Christa geb. Hielscher, Hauptstr. 70, 48159 Münster, Sprickmannstr. 37

Zum 74. Geb. am 24.12.2008 Herr Gottfried APEL, Lest Hof, 35683 Dillenburg, Hollerstr. 1

Zum 74. Geb. am 25.12.2008 Frau Gisela STREBE geb. Keil, Hauptstr. 176, 37520 Osterode, Förster Str. 41

Zum 74. Geb. am 31.12.2008 Herr Reinhard SCHOLZ, Tschirnhaus 7, 58093 Hagen, Sennbrink 15

Zum 74. Geb. am 20.01.2009 Frau Renate SIEBERT geb. Walprecht, Hauptstr. 26, 31171 Nordstemmen, Jasminweg 1

Zum 73. Geb. am 23.12.2008 Frau Anneliese SCHELLE geb. Reimann, Elsner-Siedlung Nr. 1, 17390 Wolfradshof Krs. Anklam

Zum 73. Geb. am 24.12.2008 Herr Norbert NIEPEL, Hauptstr. 143, 90411 Nürnberg, Hilt-poltsteiner Str. 55

Zum 73. Geb. am 19.01.2009 Frau Helga BRUCHMANN, Hauptstr. 25, Ehefr. v. Christoph B., 37520 Osterode, Hinter der Kirche

Zum 72. Geb. am 26.12.2008 Herr Dietmar BREU, 71522 Backnang, Leinweg 8

Zum 72. Geb. am 30.12.2008 Frau Lotte BREITER geb. Pfander, Dreihäuser 19, 76437 Rastatt, Waldstr. 12

Zum 72. Geb. am 20.01.2009 Herrn Bernhard UFFENKAMP, Hauptstr. 79, Ehemann v. Christa geb. Baron, 33613 Bielefeld, Geschw.-Scholl-Str. 4

Zum 71. Geb. am 21.12.2008 Herr Henning SIEWERT, Hauptstr. 112, Ehem. v. Elfriede A., 50126 Berghem, Lessingstr. 7

Zum 71. Geb. am 23.12.2008 Frau Gisela KLEINERT geb. Kasberger, Tschirnhaus 1 a, 94051 Hauzenberg, Marktplatz 11

Zum 71. Geb. am 27.12.2008 Frau Renate SCHWARZE geb. Walprecht, Randsiedlung 9, 31029 Banteln, Göttingerstr. 11

Zum 71. Geb. am 31.12.2008 Frau Ursula LAUF geb. Weber, Hauptstr. 103, 47829 Krefeld, Neukirchnerstr. 5

Zum 71. Geb. am 07.01.2009 Frau Maria FASTHOFF geb. Schröder, Hauptstr. 210, 28325 Bremen, Jul. Brecht Allee 2

Zum 71. Geb. am 10.01.2009 Frau Christel SCHRÖDER geb. Hellermann, Hauptstr. 210, Ehefr. v. Christian Sch., 44534 Lünen, Münsterstr. 114

Zum 71. Geb. am 17.01.2009 Herr Ernst WIRTH, Hauptstr. 7, Ehem. v. Erika W., 57258 Freudenberg, Im Bühler Feld 16

Zum 70. Geb. am 22.12.2008 Frau Brunhilde DAUN geb. Raupach, Gemeindegiedlung 2, 50737 Köln, Bernh.-Falk-Str. 12

Zum 70. Geb. am 24.12.2008 Herr Klaus BLASE, Poststr. 4, 57074 Siegen, Leimbachstr. 203

Zum 70. Geb. am 26.12.2008 Herr Reinhard KAHL, Hauptstr. 246, 95682 Brand, Nr. 67

Zum 70. Geb. am 30.12.2008 Herr Gerhard RIEDEL, Hauptstr. 36, 21423 Winsen/Luhe, Lukdorfer Bahnhofstr. 4

Zum 70. Geb. am 05.01.2009 Frau Brigitte KUHNT geb. Klunkert, Tschirnhaus 7, 97225 Zelligen, Am Schloßsand 16

Zum 70. Geb. am 06.01.2009 Frau Lore KAISER geb. Kunze, Hauptstr. 111, 01561 Bauda, Waldaer-Str. 7

Zum 70. Geb. am 07.01.2009 Frau Marlies DOMS geb. Ude, Ehefr. v. Bruno D., Hauptstr. 4, 37589 Kalefeld-Düderode, Mühlholz 4

Zum 70. Geb. am 08.01.2009 Frau Magrid KEIL geb. Knösel, Ehefr. v. Erich K., Hauptstr. 29, 31079 Eberholzen, Dammstr. 5

Zum 70. Geb. am 17.01.2009 Frau Anneliese DÖRGE geb. Pinkawa, 37075 Göttingen, Hermann Rein Str. 17

Am 18. Dezember begehen die Eheleute Heinz Stübe und Ehefrau Gerda geb. Kische, früher Kauffung, Hauptstrasse 200, das Fest der Diamantenen Hochzeit. Hierzu gratulieren wir ganz herzlich und wünschen den Eheleuten noch viele schöne gemeinsame Jahre. Familie Stübe wohnt heute in der Rostocker Str. 52a, 17166 Teterow.



Das Jubelpaar

#### KLEINHELMSDORF

Zum 85. Geb. am 22.12.2008 Frau Irmgard KOBERT, 33607 Bielefeld, Taubenstr. 30

Zum 85. Geb. am 25.12.2008 Frau Johanna SCHARF geb. Kühn, 59823 Arnsberg, Auf der Egge 32

Zum 85. Geb. am 07.01.2009 Frau Angela THOMALSKY geb. Glatthor, 33605 Bielefeld, Breslauer Str. 30

Zum 82. Geb. am 01.01.2009 Herr Alfred TEUBER, Flachs-Teuber, 37412 Herzberg, Sieberstr. 50

Zum 80. Geb. am 01.01.2009 Herr Manfred WITTEWERT, 33619 Bielefeld, Wendischhof 5

Zum 77. Geb. am 04.01.2009 Frau Elisabeth KLAß geb. Blümel, 33604 Bielefeld, Wilbrandstr. 79

Zum 77. Geb. am 20.01.2009 Herr Herbert KLOSE, 48249 Dülmen, Leuste

Zum 74. Geb. am 02.01.2009 Herr Bernhard TEUBER, 37520 Osterode, Katzensteiner Str. 123

Zum 72. Geb. am 09.01.2009 Frau Elisabeth MÜLLER geb. Knoblich, 33619 Bielefeld, Trakehnerweg 12

Zum 72. Geb. am 14.01.2009 Herr Hans KITTELMANN, 21680 Stade, Harsfelder Str. 103

Zum 71. Geb. am 04.01.2009 Frau Margarete SCHOLZ geb. Grun, 33617 Bielefeld, Heinrich-Kraak-Str. 58

Zum 71. Geb. am 06.01.2009 Herr Franz DIENST, 04207 Leipzig, Liliensteinstr. 51/0401

Zum 71. Geb. am 12.01.2009 Herr Johannes WITTEWERT, 04457 Leipzig, Fasanenhügel 10

Zum 71. Geb. am 16.01.2009 Frau Waltraud WEIS geb. Flade, Kauffunger Viehweg, 66919 Herersberg, In den Dorfwiesen 11

Allen Kleinhelmsdorfern und ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2009 wünscht

*Franz Dienst*

#### KONRADSDORF

Zum 81. Geb. am 15.01.2009 Herr Herbert BUNZEL, 47929 Grefrath, Mörtelsstr. 62 a

Zum 79. Geb. am 14.01.2009 Frau Charlotte TIETZE, Dorfstr. 4, 91746 Weidenbach, Dorfstr. 2

#### KONRADSWALDAU

Zum 98. Geb. am 31.12.2008 Herr Herbert SAUER, 41363 Jüchen, Franz Rixen Str. 14

Zum 86. Geb. am 18.01.2009 Frau Hildegard ZOBEL geb. Zobel, 31171 Nordstemmen, Clausstr. 2

Zum 83. Geb. am 20.01.2009 Frau Brigitte KUNERT, 48529 Nordhorn, Mittelstr. 2 a

Zum 82. Geb. am 26.12.2008 Frau Käthe SOMMER geb. Sachs, 33689 Bielefeld, Wintersheide 6

Zum 80. Geb. am 14.01.2009 Frau Margarete RAUPACH geb. Beer, 33719 Bielefeld, Zobtenstr. 9

Zum 77. Geb. am 29.12.2008 Frau Helga WAHN, 48712 Gescher, Harwick 101

Zum 77. Geb. am 30.12.2008 Herr Heinz HEINRICH, 48653 Coesfeld, Rosenwinkel 15

Zum 77. Geb. am 10.01.2009 Herr Martin BEER, 33100 Paderborn, Im Lichtenfelde 34

Zum 76. Geb. am 14.01.2009 Herr Herbert BINNER, Nr. 63, 33611 Bielefeld, Am Balgenstück 14E

Zum 74. Geb. am 23.12.2008 Herr Horst HAHM, 27478 Cuxhaven, Altenwalder Heideweg 25

Zum 74. Geb. am 24.12.2008 Herr Manfred LORENZ, 02744 Oberoderwitz, Dorfstr. 41

Zum 74. Geb. am 24.12.2008 Frau Emilie MENZEL geb. Krüger, 33609 Bielefeld, Friedrich-Schultzstr. 28

Allen Heimatfreunden und Angehörigen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest



und ein glückliches und gesundes Neues Jahr 2009.

Die Familien

*Herbert Binner und Günter Langer*

#### LEISERSDORF

Zum 95. Geb. am 14.01.2009 Frau Gertrud SCHOLZ geb. Hein, 49456 Bakum OT Hausstetten, Tannenkamp 20

Zum 83. Geb. am 08.01.2009 Frau Ruth KABIERSKE geb. Hein, 53804 Much, Bövingen 2 Zum 75. Geb. am 15.01.2009 Frau Irmgard GREWE geb. Heinemann, 37133 Friedland, Ballenhäuser Weg 12

Zum 72. Geb. am 01.01.2009 Frau Brigitte PÄTZOLD, 31141 Hildesheim, Allensteinerstr. 101

Zum 72. Geb. am 10.01.2009 Frau Johanna SCHMIDT, Rosenhain, 02708 Bellwitz, Alter Schulweg

#### LUDWIGSDORF

Zum 83. Geb. am 09.01.2009 Frau Ina KLEMM, Ehefr. v. Hertwin Klemm, 31275 Lehrte-Arpke, Braunsberger Str. 9

Zum 81. Geb. am 07.01.2009 Herrn Herbert REICH, 22119 Hamburg, Kroogblöcke 76

Zum 79. Geb. am 21.12.2008 Frau Lieselotte KEIL, Ehefr. v. Erich, 06773 Schmerz, Friedensstr. 18

Zum 79. Geb. am 22.12.2008 Herrn Werner WITTWER, 33617 Bielefeld, Horstweg 7

Zum 78. Geb. am 11.01.2009 Herrn Gotthard KUHNT, 37589 Kalefeld, Eichenstr. 3

Zum 77. Geb. am 07.01.2009 Frau Hannelore KUHNT, 37589 Kalefeld, Eichenstr. 3

Zum 74. Geb. am 20.01.2009 Herrn Harry SCHEER, 04420 Markranstädt, Hugo-Ruppel-Str. 2

Zum 70. Geb. am 23.12.2008 Frau Annemarie REIMANN, 48691 Vreden, Gerhart-Hauptmann-Str. 8

Allen Ludwigsdorfern nebst Familie wünsche ich ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2009 alles Gute, beste Gesundheit und den Kranken recht baldige Genesung.

*Eure Anne-Margret Meißner*

#### MÄRZDORF

Zum 84. Geb. am 10.01.2009 Frau Margarete SEIBT geb. Glauer, 09661 Heinichen, Gellertstr. 90

Zum 81. Geb. am 03.01.2009 Frau Waltraut GOLDMANN geb. Langner, 31535 Neustadt/Rbg., Ahnsföst 14

Zum 81. Geb. am 07.01.2009 Frau Grete SCHEIBER geb. Häring, 04680 Golditz/Sachs, Schützenstr. 7

Zum 80. Geb. am 05.01.2009 Frau Inge WINTER geb. Wolle, 48151 Münster, Breischacherweg 11

Zum 79. Geb. am 29.12.2008 Frau Käthe KLUGE geb. Grän, 09526 Heidersdorf, Dorfstr. 12

Zum 78. Geb. am 05.01.2009 Frau Dora WINTER geb. Schönfelder, Moschendorf, 47057 Duisburg, Düserstr. 77

Zum 75. Geb. am 25.12.2008 Herrn Achim SPRINGER, 58509 Lüdenscheid, Grebbecker Weg 58

Zum 73. Geb. am 30.12.2008 Herrn Horst STRIETZEL, 34128 Kassel, Oberer Nordenweg 20 B

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2009 wünsche ich allen Märzdorfern und Angehörigen.

*Hildegard Malessa*



#### NEUDORF A. GRÖDITZBERG

Zum 85. Geb. am 20.01.2009 Herrn Walter LACHMANN, 41334 Nettetal, Am Kreuzgarten 6 b

Zum 84. Geb. am 03.01.2009 Herrn Erich WIRTH, 59368 Werne, Am Weibbach 1

Zum 84. Geb. am 11.01.2009 Herrn Karl-Heinz MOHRHOLZ, Ehem. v. Edith, 49082 Osnabrück, Bozener Str. 53

Zum 79. Geb. am 12.01.2009 Frau Margarete MATZKE geb. Hilbig, 31789 Hameln, Maschweg 10

Zum 78. Geb. am 31.12.2008 Frau Elli KRUG geb. Kattner, 39288 Burg/Magdeburg, Wilh.-Kühr-Str. 40 c

Allen Heimatfreunden ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2009 alles Gute vor allem Gesundheit. Wir sehen uns wieder, hoffentlich recht zahlreich, zum großen Schlesiertreffen in Hannover am 27. und 28. Juni 2009.

Bis dahin grüßt in Heimatverbundenheit Ihr/Eure

*Joachim Pohl*



#### NEUKIRCHA. K.

Zum 82. Geb. am 10.01.2009 Frau Gerda BOYDE geb. Weimann, 13187 Berlin, Prießnitzstr. 2

Zum 82. Geb. am 18.01.2009 Frau Christa KORING geb. Speer, 33739 Bielefeld, Bleekerfeld 2

Zum 74. Geb. am 25.12.2008 Herrn Eberhard KIRSCH, 14052 Berlin, Brixplatz 8

#### NEULÄNDEL

Zum 79. Geb. am 31.12.2008 Herrn Willi HIELSCHER, 33602 Bielefeld, Herforder Str. 76 A

#### PILGRAMSDORF

Zum 85. Geb. am 25.12.2008 Herrn Martin KRISCHKE, 65197 Wiesbaden, Blumenthalstr. 7 Zum 84. Geb. am 27.12.2008 Herrn Heinz KAUTZ, 66564 Ottweiler, Irrweid 26

Zum 83. Geb. am 27.12.2008 Frau Meta KAPPENSTEIN geb. Hübner, 51545 Waldbröl, Bitzenweg 28

Zum 79. Geb. am 23.12.2008 Herrn Erich ZDEBEL, 44653 Herne, Emscherstr. 208

Zum 78. Geb. am 27.12.2008 Frau Ingeborg SÜNDERMANN geb. Geisler, auch Neudorf am Gröditzberg, 03051 Gallinchen, Alte Ziegelei 06

Zum 75. Geb. am 28.12.2008 Herrn Manfred KERBER, 58840 Plettenberg, Am Groten Hof 26

Zum 71. Geb. am 18.01.2009 Frau Hannelore SCHOLZ geb. Paul, Ehefr. v. Gerhard Scholz, 51709 Müllenbach, Meißenweg 4

Allen Pilgramsdorfern, ihren Angehörigen und Bekannten wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2009 alles Gute, beste Gesundheit und den Kranken recht baldige Genesung.

*Eure Hildegard Krischke*

#### POHLSWINKEL

Zum 79. Geb. am 27.12.2008 Frau Ursula MEYER geb. Siegismund, 38518 Gifhorn, Liebigstr. 13

#### PROBSTHAIN

Zum 88. Geb. am 08.01.2009 Frau Elisabeth DROSINSKI geb. Göhlich, 49525 Lengerich, Am Feldweg 34

Zum 88. Geb. am 18.01.2009 Frau Herta SCHULKOWSKI geb. Kühn, Nr. 145, 44623 Herne, Döngelstr. 30

Zum 86. Geb. am 22.12.2008 Herrn Heinz FÖRSTER, 31632 Husum-Schessinghausen, Unter den Eichen 20

Zum 85. Geb. am 02.01.2009 Herrn Alfred MÜHMER, 01591 Riesa, Wilh.-Busch-Str. 34

Zum 84. Geb. am 07.01.2009 Herrn Gerhard BORRMANN, 31197 Hattorf, Schmiedegasse 2

Zum 83. Geb. am 01.01.2009 Herrn Gerhard SCHOLZ, 22607 Hamburg, Akeleiweg 6 G

Zum 82. Geb. am 22.12.2008 Herrn Herbert HAINKE, 31699 Beckedorf, Post Haste

Zum 82. Geb. am 03.01.2009 Frau Hildegard KÖHLER geb. Tschentscher, 10435 Berlin, Oderberger Str. 17

Zum 81. Geb. am 02.01.2009 Herrn Martin TSCHENTSCHER, 49536 Lienen, Friedhofstr. 36

Zum 79. Geb. am 27.12.2008 Herrn Wilfried GRUHN, 198, 16227 Eberswalde-Finow, Straße d. Friedens 7

Zum 79. Geb. am 07.01.2009 Herrn Helmuth BIERMANN, 31622 Heemsen, Lichtenmoor 13

Zum 76. Geb. am 27.12.2008 Herrn Günter STEPHAN, 01591 Riesa, Friedrich-Turra-Str. 38

Zum 76. Geb. am 30.12.2008 Herrn Helmut SEIDEL, 27254 Siedenburger, Borsteler Str. 145

Zum 76. Geb. am 16.01.2009 Herrn Manfred GÖHLICH, 33813 Örlinghausen, Südhelmstetter Str. 8

Zum 75. Geb. am 19.01.2009 Frau Erna KINDLER, 01589 Riesa, Schillerstr. 12

Zum 74. Geb. am 30.12.2008 Herrn Günter FROMMHOLD, 28779 Bremen, Lehmhorsterstr. 24

Zum 73. Geb. am 11.01.2009 Herrn Gottfried JÄCKEL, 47547 Nierswalde, Königsberger Str. 34

Zum 72. Geb. am 26.12.2008 Frau Christa BEHN geb. Heidrich, 22763 Homburg, Groß-Brummenstr. 58

Zum 72. Geb. am 13.01.2009 Herrn Joachim GUTSCHE, 37412 Herzberg, Insterburgstr. 9

Zum 71. Geb. am 23.12.2008 Frau Christa RIESENBECK geb. Wiesner, 49525 Lengerich, Lüttke Esch 16

Zum 71. Geb. am 30.12.2008 Frau Gisela NELSON geb. Hahnelt, 31582 Nienburg, Ludwig-Kaiserstr. 35 c

Zum 71. Geb. am 10.01.2009 Herrn Siegfried BEER, 01612 Merschwitz, Seniorenresidenz

Zum 71. Geb. am 10.01.2009 Frau Helga EICHSTETTER geb. Steinert, 85368 Mossburg, Wiesenstr. 19 a

Zum 70. Geb. am 11.01.2009 Frau Christa BORMANN, Nr. 93, 22589 Hamburg, Bockhorst 122

Zum 65. Geb. am 29.12.2008 Herrn Werner MAIDORN, 72496 Meßstetten, Ebingerstr. 64

Zum 65. Geb. am 19.01.2009 Herrn Hartmut SCHINDLER, Sohn des Inspektors Schindler, Dominium,

*Liebe Probsthainer!*



Merkt Euch bitte den Termin unseres nächsten Probsthainer Treffens vor. Es findet am 23. Mai 2009 in Marklohe statt.

Allen Probsthainern und ihren Angehörigen wünsche ich ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2009 Gesundheit und Wohlergehen.

*Ursel Koithan geb. Werner*

#### REICHWALDAU

Zum 97. Geb. am 07.01.2009 Frau Elisabeth ZERBES geb. Otto, 94051 Hauzenberg, Rosenstr. 3

Zum 83. Geb. am 06.01.2009 Herrn Herbert EXNER, 94486 Osterhofen, Georgiplatz 1

Zum 81. Geb. am 15.01.2009 Frau Agnes EXNER geb. Ritt, Ehefr. v. Herbert E., 94486 Osterhofen, Georgiplatz 3

Zum 70. Geb. am 22.12.2008 Herrn Manfred FEIST, 49525 Lengerich, Saerbecker Damm 38

Zum 70. Geb. am 01.01.2009 Herrn Helmut PILZ, 37520 Osterode, Steinbreite 29

Allen Reichwaldauern und Ihren Angehörigen wünsche ich ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest 2008 und für 2009 Gesundheit und Wohlergehen. Den Kranken wünsche ich baldige Genesung.

Mit weihnachtlichen Grüßen

*Charlotte und Wilhelm Seifert*

**REISICHT**

Zum 88. Geb. am 18.01.2009 Frau Erika KNODT geb. Gallitschke, Nr. 10, 73730 Esslingen, Plochingen Str. 25/1, Seniorenresidenz Charlottenhof Haus 6 A

Zum 86. Geb. am 28.12.2008 Frau Elli ZEH geb. Ortelbach, Nr. 40, 06886 Lutherstadt Wittenberg, Thomas-Münzer-Str. 30

Zum 85. Geb. am 26.12.2008 Frau Olga RICHTER geb. Slobotzian, Nr. 28, 42551 Velbert, Deller Str. 20

Zum 84. Geb. am 09.01.2009 Frau Frieda SCHELER, Nr. 64, 92224 Amberg/Oberpf., Eisbergweg 23

Zum 81. Geb. am 25.12.2008 Frau Lilo BÖRNER, Ehefr. v. Walter B., 80992 München, Karlinger Str. 59

Zum 81. Geb. am 27.12.2008 Herrn Wolfgang MACHE, 81379 München, Zielstattstr. 133

Zum 80. Geb. am 23.12.2008 Frau Erika MOHR geb. Friese, Nr. 32, 86473 Ziemetshausen, Vesperbider Str. 28

Zum 80. Geb. am 28.12.2008 Frau Edith HARSCHKE geb. Exner, Nr. 58, 36448 Steinbach, Hohle 45 b

Zum 79. Geb. am 07.01.2009 Herrn Manfred KUHNERT, Nr. 141, 12351 Berlin, Fritz-Reuter-Allee 4

Zum 76. Geb. am 30.12.2008 Herrn Günter ZEUSCHNER, 73312 Geislingen, Südmährer Str. 40

Zum 74. Geb. am 05.01.2009 Herrn Helmut UHR, Nr. 23/24, 99974 Mühlhausen/Thür., Schadebergstr. 29

Zum 73. Geb. am 27.12.2008 Herrn Manfred RIEDEL, Nr. 90, 80634 München, Wendl-Dietrich-Str. 66

Zum 73. Geb. am 02.01.2009 Frau Regina PANNI geb. Weinknecht, 91126 Schwabach, Michael-Kupfer-Str. 10

Zum 70. Geb. am 28.12.2008 Herrn Hubert RENNERT, Nr. 80 Sohn v. verst. Adelheid R., 41352 Korschenbroich, Am Taubenschlag 27

**RIEMBERG**

Zum 74. Geb. am 17.01.2009 Herrn Hans KIECKE, 86633 Neuburg, Untere Leiterbergstr. 2

**RÖVERS DORF**

Zum 94. Geb. am 17.01.2009 Frau Hildegard SAGASSER geb. Kuppe, Gerichtskretscham, Konradswaldau, 52080 Aachen-Haaren, Haarbachtalstr. 21

Zum 89. Geb. am 03.01.2009 Frau Erna BEIER geb. Menzel, 48712 Gescher, Stadtlohner Str. 18

Zum 83. Geb. am 25.12.2008 Herrn Heinz BRÄUER, 57078 Siegen, Im Wiesental 71

Zum 82. Geb. am 17.01.2009 Frau Elfriede LAKEMANN geb. Hilbig, 37199 Wulften, Ostring 7

Zum 79. Geb. am 31.12.2008 Herrn Willi HIELSCHER, Ehem. v. Hildegard H., geb. Heptner, 33602 Bielefeld, Herforder Str. 76 A

Zum 78. Geb. am 02.01.2009 Frau Christa REICHELT geb. Fischer, 33607 Bielefeld, Bleichstr. 15

Zum 77. Geb. am 03.01.2009 Herrn Helmut CONRAD, 27478 Cuxhaven, Gudendorfer Weg 22

Zum 70. Geb. am 12.01.2009 Frau Siglinde THOMAS, Nr.44, 48703 Stadtlohn, Schubertstr. 5

**SCHELLENDORF**

Zum 81. Geb. am 31.12.2008 Frau Erna STEINERT geb. Zobel, 07629 Hermsdorf, Eisenberger Str. 68

**SCHÖNFELD**

Zum 85. Geb. am 26.12.2008 Herrn Paul THIEL, 31171 Nordstemmen 4, Klintstr. 12

**SCHÖNWALDAU**

Zum 83. Geb. am 10.01.2009 Frau Lucie BORRMANN geb. Eichner, Ww. v. Alfred B., 48432 Rheine, Spiekstr. 41

**SEIFERSDORF KRS. GOLDBERG**

Zum 86. Geb. am 01.01.2009 Frau Herta KIEBLICH geb. Finke, Ehefr. v. Friedrich K., 02733 Weigsdorf-Köblitz, Zur Rabinke 15

**STEINSDORF**

Zum 85. Geb. am 21.12.2008 Frau Erna PETZOLD geb. Kallok, 34292 Ahnatal, Bergstr. 29

Zum 83. Geb. am 29.12.2008 Frau Ruth EICKHOFF geb. Schröter, 24939 Flensburg, Am Lachsbad 15

**STRAUPITZ KRS. GOLDBERG**

Zum 87. Geb. am 30.12.2008 Frau Else SCHACH geb. Burghardt, 31688 Nienstädt, Knobbenallee 25

Zum 86. Geb. am 10.01.2009 Frau Dora URODA geb. Hanke, 40699 Erkrath, Am Korresberg 3

Zum 77. Geb. am 01.01.2009 Frau Elli SCHWARZ geb. Weiner, 88410 Bad Würzach, Riedhöfe 4

**TIEFHARTMANNSDORF**

Zum 86. Geb. am 03.01.2009 Frau Hildegard STRUCK geb. Klose, Oberdorf, 58313 Herdecke, Westender Weg 34

Zum 83. Geb. am 04.01.2009 Frau Elisabeth LEITZKE geb. Antonacci, 48565 Steinfurt, Wemhöfer Stiege 5

Zum 81. Geb. am 07.01.2009 Frau Irmgard HUBAJN geb. Kindler, 22117 Hamburg, Tabulatorweg 12

Zum 80. Geb. am 20.01.2009 Frau Inge ZINGEL, 02828 Görlitz, Scultetusstr. 35, Frank Sichau

Zum 79. Geb. am 27.12.2008 Frau Rosemarie BRÜNNER geb. Liebs, auch Kauffung, Hauptstr. 208, 22393 Hamburg, Goppeltweg 24

Zum 78. Geb. am 21.12.2008 Herrn Emil GEISLER, Ratschin, 33719 Bielefeld, Heinrich-Heine-Str. 10

Zum 78. Geb. am 19.01.2009 Herrn Günter FRANKE, (Tschierschke), 48691 Vreden, Pferdemarkt 38

Zum 77. Geb. am 31.12.2008 Frau Erna HERDE geb. Geisler, 33739 Bielefeld, Weißes Feld 9

Zum 75. Geb. am 22.12.2008 Herrn Horst SCHÖNFELDER, 34513 Waldeck, Pappelweg 6

Zum 75. Geb. am 05.01.2009 Frau Ingeborg TRAUTMANN geb. Ritter, 32756 Detmold, Saganer Str. 23

Zum 74. Geb. am 26.12.2008 Frau Hannelore WERNER, 33619 Bielefeld, Droste-Hülsh.-Str. 28

Zum 74. Geb. am 29.12.2008 Herrn Werner TRAUTMANN, 48565 Steinfurt, Alaunstr. 14

Zum 74. Geb. am 12.01.2009 Frau Ursel WESSELS geb. Ende, 48691 Vreden, Danziger Str. 14

Zum 73. Geb. am 21.12.2008 Frau Margarete NAUMANN geb. Barg, 09227 Dittersdorf

Zum 73. Geb. am 26.12.2008 Herrn Siegfried PÄTZOLD, 91126 Schwabach, Fröbestr. 4

Zum 73. Geb. am 26.12.2008 Herrn Werner PÄTZOLD, 92318 Neumarkt, Rennbühlweg 27

Zum 73. Geb. am 07.01.2009 Frau Ruth HARTMANN geb. Rösel, 29614 Soltau, Claudiusstr. 6

Zum 72. Geb. am 02.01.2009 Frau Lieselotte TIMM geb. Langer, 21762 Otterndorf, Vorweg 3

Zum 70. Geb. am 23.12.2008 Frau Christa RÜGER geb. Friebe, 99084 Erfurt, Juri-Gagarin-Ring 22/12

Allen Tiefhartmannsdorfem sowie ihren Angehörigen wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und friedliches Jahr 2009. Bitte vermerkt Euch,

dass wir uns im Herbst 2009 nochmals in Bielefeld treffen wollen.

*Herbert und Helga Weist*

**ULBERSDORF**

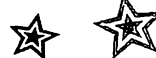
Zum 84. Geb. am 21.12.2008 Frau Helga WITEK geb. Scholz, PL Jelenia Gora, 59-930 Piensk waj., Zarka vad Nysay 21

Zum 80. Geb. am 08.01.2009 Frau Hildegard TROELLENBERG geb. Marschler, 31139 Hildesheim, Helmut-Hesse-Str. 18

Zum 71. Geb. am 24.12.2008 Frau Christa ULBRICH geb. Rudolph, 16259 Neumädewitz, Neukitz 21

Ich wünsche allen Ulbersdorfem Heimatfreunden und Angehörigen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes Jahr 2009.

*Betty Drescher*

**VORHAUS**

Zum 84. Geb. am 24.12.2008 Frau Erna ROTH geb. Scholz, 99867 Gotha/Thüringen, Arndtstr. 31

Zum 75. Geb. am 24.12.2008 Frau Anneliese SCHÄFER geb. Buchwald, 52156 Monschau, Erlenweg 5

**WILHELMSDORF**

Zum 85. Geb. am 24.12.2008 Frau Betty DRESCHER geb. Conrad, 51379 Leverkusen, Wilhelmstr. 30

Zum 81. Geb. am 19.01.2009 Frau Ilse SCHLÜTER geb. Fröhlich, 38226 Salzgitter

Zum 81. Geb. am 19.01.2009 Frau Gisela STOLL geb. Fröhlich, 67433 Neustadt an der Weinstraße, Brauchweiler Hof 167

Zum 79. Geb. am 09.01.2009 Frau Eva STIENHÖVER geb. Roericht, 33397 Rietberg, Neuenkirchener Str. 229

Ich wünsche allen Wilhelmsdorf Heimatfreunden und Angehörigen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes Jahr 2009.

*Betty Drescher*

**WITTGENDORF**

Zum 83. Geb. am 08.01.2009 Frau Charlotte LAFELD, 45661 Recklinghausen, Walter-Wenthe-Str. 43

Zum 82. Geb. am 31.12.2008 Frau Helene RUHFAUT geb. Krause, 59174 Kamen, Stettiner Str. 10

Zum 80. Geb. am 08.01.2009 Frau Erna BUSCH geb. Lange, 59174 Kamen, Zum Mühlbach 11

Zum 77. Geb. am 23.12.2008 Frau Marta SERAPHIN geb. Jahn, 02977 Hoyerswerda, Franz-Liszt-Str. 37

Zum 77. Geb. am 25.12.2008 Herrn Willi SERAPHIN, 02977 Hoyerswerda, Franz-Liszt-Str. 37

Allen Wittgendorfern und ihren Angehörigen in Nah und Fern wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest, ein gesundes Neues Jahr.

*Gerhard und Waltraud Sturm*

**WOITSDORF**

Zum 85. Geb. am 12.01.2009 Frau Loni ZIEBER geb. Kühn, 51427 Bergisch-Gladbach, Burgstr. 27

Zum 84. Geb. am 25.12.2008 Herrn Herbert GOLDBACH, 51109 Köln, Lehmbacher Weg 54

Zum 79. Geb. am 16.01.2009 Frau Irma BECKER geb. Bachmann, 41063 Mönchengladbach, Adolf Wagner-Str. 17

Zum 75. Geb. am 11.01.2009 Herrn Herbert SCHMIDT, Ehem. v. Ursel geb. Walter, 06120 Halle, Imkerweg 7

Zum 73. Geb. am 14.01.2009 Frau Rita KRUSE geb. Walter, 06466 Gatersleben, Hans-Stubbe-Str. 3

Allen Woitsdorfern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2009 sowie allen Kranken eine gute Besserung. Mit heimatlichen Grüßen,

*Leni und Arthur Kuhnt*

**WOLFSDORF**

Zum 89. Geb. am 05.01.2009 Frau Christa FLEISCHER geb. Frömberg, Gerichtskretscham b. Goldberg, 75446 Wiernsheim, Beethovenstr. 4

Zum 76. Geb. am 03.01.2009 Herrn August WIRTH, Ehem. v. Gisela geb. Groër, 27257 Sudwalde, Heidhofstr. 35

**Neue Anschriften**

**ADELSDORF**

KAUL Horst, 07381 Pößneck, Straße des Dritter Oktober 4

**BAUDMANNSDORF**

BEYER Else, 04103 Leipzig, Lange Str. 5

**ULBERSDORF**

KÖHLER Waltraud, 89537 Giengen, Schwagestr. 53

**WOITSDORF**

KUHNT Helene geb. Jansen und Arthur, 45309 Essen, Bonifaciusstr. 46

*Wir freuen uns über diese neuen Bezieher*

KÖBER Hertha geb. Renner, Pohlsdorf, 42857 Remscheid, Hütz 11

KOEPKE Christa geb. Heinrich, Probsthein, 28207 Bremen, Suhfeldstr. 104

**† Unsere Toten †**

**GOLDBERG**

KABEL Ulrich (Mühlberg 4 u. Ring 10), 76744 Wörth, Staudenäcker 13

**HAYNAU**

FEIST Ilse (Kleine Kirchstr.), 98596 Trusetal, Flutgraben 14, am 21.10.08, 77 Jahre

GRÜNWALD Gerda geb. Wiedemann (Liegnerstr. 105), 45899 Gelsenkirchen, Am Blindschacht 65, am 26.11.08, 81 Jahre, Traueranschrift: Andrea Witzlach, gleiche Anschrift

**BISCHDORF**

GRUPP Elfriede geb. Heinrich (Nr. 60), 73054 Eislingen, Leonhardstr. 1, Hotel Fichtenhof, 30.09.08, 80 Jahre

**HARPERSDORF**

HOFFMANN Helene geb. Ludwig, 51702 Bergneustadt, Hauptstr. 41, am 03.11.08, 94 Jahre

HOFERICHTER Herta geb. Menzel, 27243 Kirchseelte, Am Stubben 10, am 24.11.08, 94 Jahre

**HERMSDORF A. K.**

SCHOLZ Heinz, 31185 Söhlde, Raabestr. 10, am 29.11.08, 71 Jahre

**HOCKENAU**

CASSENS Helen geb. Förster, 22547 Hamburg, Luruper Hauptstr. 237 b, am 13.10.08, 92 Jahre

**HOHENLIEBENTHAL**

SEIFERT Else, 37444 St. Andreasberg, An der Rolle 8, am 29.10.08, 83 Jahre

GEISLER Klara geb. Wildner, 04229 Leipzig-Plagwitz, Walter-Heinze-Str. 22/24, Seniorenheim-Zimmer 213, am 10.10.08, 94 Jahre

**KAUFFUNG**

SCHNEIDER Dorothea geb. Jäckel (Hauptstr. 220 a), 12355 Berlin, Schrimmerweg 50, am 17.11.08, 87 Jahre

**LOBENDAU**

SCHMIDT Rudolf, 22926 Ahrensburg, Lilienweg 3 B, am 01.08.08, 81 Jahre

**PILGRAMSDORF**

WESSEL Käthe geb. Hoffmann, 27211 Bassum, Högenhausen 12, am 4.11.08, 81 Jahre

**PROBSTHAIN**

HOFERICHTER Herta geb. Menzel, 27243 Kirchseelte, Am Stubben 10, am 24.11.08, 94 Jahre

**REISICHT**

BREITSCHÄDEL Käte geb. Scholz, 86899 Landsberg, Iglinger Str. 9 D, 30.10.08, 88 Jahre

**TIEFHARTMANNSDORF**

BETZ Sabine geb. Pätzold, 90584 Allersberg, Ebenried 86, am 19.11.08, 81 Jahre

WALTER Manfred (Tschierschke), 77654 Offenburg, Kleistweg 1, am 25.06.08, 82 Jahre

*Familienanzeigen informieren alle Heimatfreunde*



Du hast uns geliebt, du warst unser Leben in Freud und Leid, in Gemeinsamkeit. Du hast umsorgt, hast alles gegeben, deine fleißigen Hände waren immer bereit. Nun ruhe in Frieden, wenn unser Herz auch weint, in Gottes Reich sind wir wieder vereint.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

*Elisabeth Busch*

geb. Friedrich

\* 11.06.1912 † 27.09.2008

In stiller Trauer:

**Ursula Busch  
Reinhard und Karin Busch  
Joachim und Gisela Busch  
Ellen, Erna und Margot Busch  
Eberhard Hahnelt als Bruder  
Enkel, Urenkel und Verwandte**

59425 Unna-Königsborn, Hermannstraße 30a

**Pension Villa Greta in Kleinhelmsdorf**

bietet in ihrer reizvollen Umgebung Besuchs- und Urlaubsreisenden eine Unterkunft in komfortablen Zimmern für **50,- € pro DZ** mit Bad und Frühstück. Vollverpflegung im Haus ist möglich. Wir sprechen deutsch. Bettenkapazität: 20 Personen.

**Villa Greta Dobków 59, PL-59-540 Swierzawa, Polen.  
Tel. 0048-75-7134453. Internet: www.villagreta.pl.**

Herausg.: Christiane Giuliani, Zeitungsverlag »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«, Postfach 68 01 55, 30607 Hannover, Tel. 05 11/58 12 20, Fax 05 11/9 58 59 58, E-Mail: goldhay@schlesische-bergwacht.de — Erscheinungsweise: Monatlich 1x am 15. — Anzeigenschluss: 12 Tage vor Erscheinungsdatum. — Einsendeschluss: Für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — Bestellungen: Direkt beim Verlag. — Bezugsgeld: Jährlich € 36,- (einschl. Postzustellgebühr und 7% MwSt.), im voraus zu zahlen. Anzeigenpreis: Für die 1spaltige 1-mm-Anzeige € 0,69 zuzügl. MwSt. Familienanzeigen: Für die 1spaltige Anzeige € 0,61 zuzügl. MwSt. ausgenommen — Konto: Commerzbank 521 955 501 (BLZ 250 400 66) — Christiane Giuliani, Hannover, Wilh.-Tell-Str. 2. — Druck: Steppat Druck, Laatzen. — Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber der Redaktion dar. — Manuskripteinsendungen: Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — Abbestellungen: Nur halbjährlich im voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich. Die Verlagsbedingungen gelten als anerkannt, wenn innerhalb 14 Tagen nach Erhalt der Ztg. kein schriftlicher Widerruf erfolgt.